

Gemeinsames Magazin der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

# Dia log

evangelisch im Dillinger Land

9. Ausgabe  
August bis November 2024



## Stimme

- Das erste evangelische Gesangbuch
- Ordination in Dillingen
- Kirchenvorstandswahl 2024

# Inhalt.

Impuls.....	3
ChorsängerInnen .....	4 – 5
Ausblick .....	6 – 8
Kinder .....	9 – 10
Jugend .....	11 – 13
Menschen & Region .....	14 – 15
Rückblicke .....	16 - 17
Regelmäßige Gruppen & Kreise .....	18
Kirchenmusik .....	19
Glaube & Leben .....	20 – 23
Bächingen .....	24
Gundelfingen .....	25
Hausheim/Bachtal .....	26
Lauingen .....	27
Dillingen .....	28
Höchstädt .....	29
Gottesdienste .....	30 – 33
Weitere Gottesdienste .....	34 – 35
Freud & Leid .....	36 – 37
Kontakte .....	38 – 39

## Impressum

Redaktion: Stephanie Goletzko, Erika Greese, Hans Guttner, Brigitte Kastler, Peter Lehle, Achim Oehrle, Joerg Roller, Gisela Schmäing, Klaus Stier

Layout: nach Vorlage von violamedia:blühende ideen::: Webdesign, Grafikdesign, Corporate Design

Titelfoto: freepik

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 7100

Der Regionale Gemeindebrief „Dialog“ wird herausgegeben von den evangelischen Pfarrämtern Bächingen, Gundelfingen, Lauingen, Dillingen, Höchstädt und Hausheim/Bachtal und wird allen Gemeindegliedern kostenlos durch ehrenamtliche Austräger zugestellt. Für Artikel, die nicht namentlich gekennzeichnet sind, zeichnet die Redaktion verantwortlich.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende November 2024.



# Stimme

## Auf welche Stimme höre ich?

### Impuls

Liebe Leser!

Ich darf Sie an dieser Stelle auf den Inhalt dieser Ausgabe einstimmen.

Man kann seine Stimme für etwas oder jemanden verwenden. Am 20. Oktober können Sie bei der Kirchenvorstandswahl Ihre Stimme für Mitglieder Ihrer Gemeinde abgeben, die sich in ganz besonderer Weise für Ihre Gemeinde einsetzen wollen. Dazu finden Sie in dieser Ausgabe ein paar Informationen.

Man kann seine Stimme auch erheben. Nicht nur für Menschen, sondern auch zum Lobe Gottes. Das Gesangbuch feiert Jubiläum, wie Sie in dieser Ausgabe erfahren werden.

Beim Singen entsteht eine ganz besondere Stimmung. Doch nicht nur beim Singen.

Stimmungen werden durch verschiedene Dinge hervorgerufen. Sehr oft haben sie etwas mit der Stimme zu tun.

Heutzutage gibt es viele verschiedene Stimmen, die ständig an unser Ohr dringen.

Die Stimme der Hektik und des Leistungsdrucks, die Stimme der Medien, die Stimme der Verpflichtungen, die Stimme der Dringlichkeit und viele mehr.

All diese Stimmen reden auf uns ein und erzeugen eine Stimmung von Überforderung, Verunsicherung und Orientierungslosigkeit.

Ganz besonders laut ist dieser Tage die Stimme der Angst und der Entmutigung.

So viele Krisen, so viele verängstigende Entwicklungen weltweit und vor der eigenen Haustüre! So viel Ungewissheit über die Zukunft! Diese Stimme will uns weismachen, dass wir eigentlich ohnmächtig und hilflos sind und erzählt uns angstmachende Geschichten.

Doch im lauten Wirrwarr all dieser Stimmen spricht zu uns auch eine leise, sanfte Stimme: „Fürchte dich nicht!“ Sie ist leicht zu überhören und man muss sie kennen, um sie zu vernehmen.

Die Band „Casting Crowns“ nennt diese Stimme in ihrem Lied „Voice of Truth“, die „Stimme der Wahrheit“:

*„Die Stimme der Wahrheit erzählt mir eine andere Geschichte.*

*Die Stimme der Wahrheit sagt: Hab keine Angst!*

*Die Stimme der Wahrheit sagt: Das dient meiner Ehre.*

*Von allen Stimmen, die meinen Namen rufen, werde ich mich dafür entscheiden auf die Stimme der Wahrheit zu hören und ihr zu glauben.“*

„Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir“, sagt Jesus in Joh 10,27.

Seine Stimme ist die Stimme der Wahrheit. Er kennt uns und ruft uns beim Namen. Er weiß den sicheren Weg durch das Stimmengewirr unserer Zeit.

Schafe sind kurzsichtig. Sie haben nicht den Weitblick ihres Hirten.

Deshalb müssen sie auf seine Stimme hören, um sicher ans Ziel zu gelangen.

Um sicher durchs Leben zu kommen, hören wir am besten auf die Stimme Jesu und glauben seinen Zusagen, seinen Versprechen an uns: „Ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende“ (Mt 28,20), „In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“ (Joh 16,33). Wir dürfen und sollen seinen Worten Glauben schenken, ihm vertrauen und ihm folgen. Denn er hat uns eine Verheißung, ein Versprechen gegeben:

„Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.“

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Stimme Jesu unter allen anderen Stimmen nicht überhören und sich täglich neu von ihm ermutigen lassen.



*Pfarrer  
Jonathan Launhardt*

# ChorsängerInnen

In den evangelischen Kirchengemeinden unserer Region gibt es einige Chöre. Allen gemeinsam ist wohl, dass die Mitsängerinnen und –sänger mit viel Freude und Engagement dabei sind. Ihr Singen erleben sie als große Bereicherung.

Wir haben Vertreter unserer Chöre nach ihrem Lieblingsgesangbuchlied gefragt und danach, was sie damit verbinden. Das evangelische Gesangbuch hat ja dieses Jahr sein 500. Jubiläum. Uns hat interessiert, wofür wir (im übertragenen Sinne) in unseren Chören gern unsere Stimme erheben.

Einige Antworten haben wir bekommen, die haben wir hier für Sie zusammengestellt.



Peace Unlimited Gundelfingen



Johanna Büsing

## Gospelchor „Peace Unlimited“ Gundelfingen

Seit der Gründung des Gospelchors „Peace Unlimited“ vor mehr als 25 Jahren bin ich mit großer Freude beim Singen dabei. Pfarrer Silkenat, der den Chor gründete, hat mit der Auswahl der Lieder immer ins Schwarze getroffen. Seit er aus gesundheitlichen Gründen die Chorleitung abgegeben hat, führt Uschi Schwarzmann das mit großem Erfolg weiter. Großes Glück haben wir natürlich auch, dass eine so versierte Pianistin wie Andrea Bender uns am Klavier begleitet.

Dass die Aussage der Lieder bei den Zuhörern ankommt, spüren wir in Gottesdiensten und bei unseren anderen Auftritten. Ein besonderes Highlight in jedem Jahr ist der von uns gestaltete Gospelgottesdienst am Palmsonntag in der Friedenskirche in Gundelfingen.

Eines meiner Lieblings-Gemeindelieder steht im Gesangbuch für neue Lieder „Kommt, atmet auf“ und heißt „Geh unter der Gnade“. Vielen aus dem Chor und auch mir gefallen besonders die afrikanischen Lieder aus unserem Repertoire, die unseren christlichen Glauben stark zum Ausdruck bringen. Dies spiegelt auch unser Chorname „Peace Unlimited“ = „Frieden ohne Grenzen“ wider.



Andreas Kühn

### Cantamos Höchstädt

Seit Gründung unseres Chores singe ich so regelmäßig wie möglich mit, weil dies ein wunderbarer Ausgleich für manchen stressigen Arbeitstag darstellt.

Manchmal muss ich mich stark motivieren, mein „Gedankensofa“ zu verlassen und bin nach dem Chor sehr glücklich, daß ich wieder bei der Probe dabei war.

Besonders liebe ich die Lieder, die ich so verinnerlicht habe, daß Melodie und Text nicht mehr abgelesen werden müssen. Ein besonderes



Liedertafel Haunsheim

Siegfried Ebert

### Liedertafel Haunsheim

Lieblingslied ist „Von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Auftritte im Gottesdienst in der Kirche und im Stadtpark sind schon fast alltäglich geworden, Konzertauftritte verursachen manchmal etwas Lampenfieber, was sicherlich notwendig ist.

Als Bild habe ich die Ruhepause im Stadtpark zwischen dem Einsingen und dem Gottesdienst gewählt, bewusst mit einem meiner Mitsänger, weil bekanntlich ein Chor nur in Gemeinschaft funktionieren kann. Diese kommt in unserem Chor wahrlich nicht zu kurz.

Mein Lieblingslied im Gesangbuch ist Nr. 209 „Ich möcht', dass einer mit mir geht“.

Ich glaube, dieses Lied kann einen Menschen sein Leben lang begleiten.

In jedem Alter, im Kindergarten, in der Schule, der Berufsausbildung, der Partnerschaft, im hohen Alter, stets wünscht man sich, jemanden an seiner Seite zu haben, „der's Leben kennt“ und „der in schweren Zeiten“ zu einem steht. Auch wenn man Freunde und eine Familie hat, ist es für einen Christen erfahrungsgemäß ein großer, manchmal der größte, Trost zu wissen: Ich kann in „dunklen Stunden“ meine Ängste und meine Sorgen im Gebet vor Jesus Christus bringen.



Cantamos Höchstädt

## Das Leben ist nicht schwarz-weiß

### Lese-Lieder-Abend mit Judy Bailey und Patrick Depuhl

am 28.9.2024 um 19:30 Uhr im Höchstädter Rittersaal

Jeder Mensch hat tiefe Wurzeln. Und häufig sind sie unsichtbar. Patrick Depuhl und Judy Bailey erzählen und singen ihre ureigenen, spannenden Geschichten von Familie, Lebensreise und Welt. Dabei wird es auch dunkel. Trotzdem sind Patrick und Judy, seit 25 Jahren ein Paar, Farben- und Hoffnungssammler, sie legen den Finger in manche Wunde, feiern aber trotz allem Vielfalt, Begegnungen, Familie, Glaube, Liebe, Hoffnung.

Karten gibt es beim Kulturforum ([kulturforum@hoechstaedt.de](mailto:kulturforum@hoechstaedt.de)) und im Pfarrbüro ([pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de](mailto:pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de)). Restkarten an der Abendkasse.

Preise: 15 Euro für Erwachsene, 10 Euro für Kinder



# Regionaler Sommergottesdienst

im Garten der  
Evang.-Luth.Katharinenkirche  
Dillingen



Sonntag,  
18. August 24  
10.30 Uhr

Geh aus mein Herz  
und suche Freud

Im Anschluss an den Gottesdienst  
gemütliches Beisammensein bei einem Imbiss.



## Pilgerausflug ins Dattenhauser Ried

Am Sonntag, dem 18. August, treffen wir uns um 9.00 Uhr an der Christuskirche in Lauingen, bzw. um 9.30 Uhr am Gasthaus Adler in Oberbechingen.

Unser Weg führt zuerst zur Denzel-Kapelle um dort eine Andacht zu feiern. Danach spazieren wir weiter zum Dattenhauser Ried. Der uns bekannte Wanderführer Michael Pfeifer wird uns über die Sommerkräuter, Pflanzen und Tiere informieren. Zum Abschluss findet ein gemütliches Beisammensein in Gasthof Adler statt, wo die Familie Müller uns gerne kulinarisch verwöhnt.

Bei sonnigem Wetter ist eine Kopfbedeckung empfehlenswert, da es auf unserem Weg nur wenige schattenspendende Bäume gibt.

Bei Rückfragen stehen Michael Pfeifer Tel: 09071-7287647 oder Doris Roller Tel: 09071-1758 gerne zur Verfügung.

## Ökumenischer Gottesdienst am Reformationstag

zum 25. Jubiläum „Gemeinsame Erklärung der Rechtfertigungslehre“ am 31. Oktober um 19.00 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche zu Höchstädt

„Der Reformationstag ist doch ein rein evangelischer Feiertag! Wie kann man diesen Tag ökumenisch feiern? Wir feiern doch auch nicht Allerheiligen ökumenisch!“ So ist im Vorfeld der Planungen zu hören. Am Reformationstag erinnern Protestanten an den Thesenanschlag Martin Luthers vor der Schlosskirche zu Wittenberg. Inhalt ist insbesondere die Rechtfertigungslehre. Diese 95 Thesen gelten als Beginn der Reformation, die letztendlich nicht nur reformiert, sondern auch zu einer Kirchenspaltung geführt hat. Die Theologen der unterschiedlichen Kirchen haben sich wüst beschimpft und die anderen Lehren massiv verurteilt. Kriege sind damit legitimiert worden und

konfessionelle Anfeindungen hat es weit bis ins 20. Jahrhundert gegeben. Am Reformationstag 1999 haben sich gewichtige Vertreter des Lutherischen Weltbundes und der Römisch-Katholischen Kirche getroffen. Die Lehrverurteilungen wurden aufgehoben und zu dem großen Streitpunkt, der Rechtfertigungslehre, hat man einen gemeinsamen Nenner gefunden. Auch da ist Reformation, wo man sich einigt und die eine heilige Kirche Jesu Christi wieder näher zusammenrückt. Das ist ein Grund zu feiern! Ökumenisch!

Pfr. Daniel Ertl und  
Pfr. Wolfram A. Schrimpf

## Frühstückskirche in Lauingen

Sonntag, 10. November 10 bis 12.15 Uhr

Ein Gottesdienst für alle Generationen gemeinsam und eben mal ganz anders, diesmal mit dem Thema: „Dein Licht vertreibt unsere Schatten“. Wenn der Sommer vorübergezogen ist, dann spüren wir sie wieder mehr: die Schatten, die uns alle erschrecken, die Trauer, den Tod, den großen Unfrieden in unserer Welt und manchmal ganz nah bei uns. Da ist es gut sich zu erinnern, dass all das Dunkel das Licht nicht verdrängen kann, dass da ein Licht uns leuchtet und dass das Licht zu den wenigen Dingen gehört, die tatsächlich mehr werden, wenn wir sie teilen ...



Wir starten kurz vor 10.00 Uhr in der Kirche, Liedersingen empfängt Sie. Wenn alle da sind gibt es eine kurze Einführung in das Thema und dann geht es erst einmal ganz gemütlich zum Frühstück... Sind alle gut gestärkt, dann beginnt gegen 11.15 Uhr eine spannende Zeit: unterschiedlichste Stationen laden ein, das Thema zu vertiefen, ob kreativ, spielerisch oder als „Bibelteilen“. Ganz nach ihrer Wahl. Für alle ist etwas dabei! Gegen 12.00 Uhr treffen wir uns dann zum Abschluss mit Segen in der Kirche.

Sie sind herzlich eingeladen! **Und es wäre schön, wenn Sie etwas zum Frühstück mitbringen, damit es bunter wird...** Brot, Butter, Marmelade und Getränke sind schon da.



## Gipfeltreffen mit Gott

Regionaler Gottesdienst am Sonntag, 8. September in Haunsheim

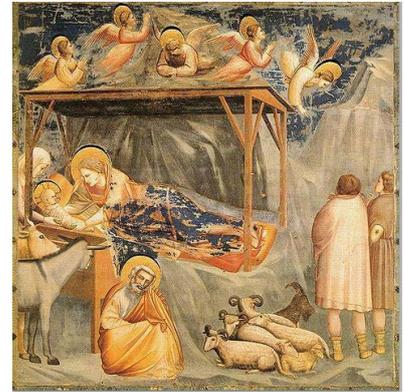
Es ist wieder soweit: Kurz vor dem Ende der Sommerferien, am 8. September um 17 Uhr, laden wir Sie herzlich zum zweiten regionalen Gottesdienst mit Picknick nach Haunsheim ein.

Der Gottesdienst findet im Freien oben am Pfarrwald/Wasserhäusle mit fantastischem Ausblick über das Donautal statt. Bringen Sie bitte eine Sitzgelegenheit (Picknickdecke oder Campingstuhl) und für das gemeinsame Picknick Vesper und Getränke mit.

Treffpunkt für Ortsunkundige ist an der Kirche Haunsheim um 16.30 Uhr. Parkmöglichkeiten gibt es auf halber Höhe zum Wasserhäusle und bei Bedarf auch direkt dort oben. Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst im Gemeindehaus Haunsheim (direkt hinter der Kirche).

## Bilder sehen – Bilder verstehen

4. Dezember um 19:30 Uhr in der Anna-Kirche in Höchstädt



Am Beginn des 14. Jahrhunderts schuf Giotto di Bondone die Wandmalereien in der Arena-Kapelle zu Padua. Sie zählen heute zu den am meisten besuchten Sehenswürdigkeiten Italiens. Mit seiner naturalistischen Kunst war Giotto seiner Zeit weit voraus. Ohne ihn ist die Malerei der italienischen Renaissance nicht denkbar.

An den Wänden der Kapelle schildert Giotto wichtige Stationen aus dem Leben Jesu so eindringlich und klar, dass sie über Jahrhunderte hinweg Vorbild für andere Künstler waren und bis heute unsere Vorstellung vom Heilsgeschehen prägen.

Wir greifen drei Episoden heraus: Die Geburt Jesu, die Hochzeit zu Kana und die erste Erscheinung des Auferstandenen.

Barbara Pfeuffer wird die Bilder beschreiben und erklären. Alle Interessierten sind herzlich in die evangelische Anna-Kirche in Höchstädt eingeladen. (Dauer ca. 60 Minuten) Der Eintritt ist wie immer frei.

## Gruppen für Kinder in der Region

Bächingen:				Kontakt
Mittwoch*	15.30 bis 17.00 Uhr	Spielschar für Kinder im Grundschulalter	Dorfgemeinschaftshaus	
Bachhagel:				Kontakt
Montag*, 23.09., 14.10., 11.11. und 16.12.2024	15.00 bis 16.30 Uhr	Kindertreff Bachhagel, 5 bis 10 Jahre	Evangelisches Gemeindehaus Bachhagel, Badstr. 5 Anmeldung ist nicht er- forderlich	Sabrina Wehr, Steffi Porath und Katrin Bressel über Pfarramt Haunsheim, Tel.: 09072 35 87
Höchstädt:				Kontakt
Mittwoch*, siehe Homepage	9.30 bis 11.00 Uhr	Miniclub (0 bis 3 Jahre)	Anna-Kirche, Höchstädt Lindenallee 1a, Höchstädt	Katharina Schmidt, Tel.: 0179-9 44 38 07 oder Bianca Otter Tel.: 0163-3 77 71 40
Donnerstag*, 14-tägig Donnerstag, 14-tägig versetzt siehe Homepage.	15.30 bis 17.00 Uhr 16.15 bis 17.45 Uhr	Maxiclub ( Birnengruppe) für Kindergartenkinder Maxiclub ( Kirschgruppe) für Grundschul Kinder	Anna-Kirche, Höchstädt Lindenallee 1a, Höchstädt	
Dillingen:				Anmeldung
Donnerstag auch in den Ferien!	9.30 bis 11.30 Uhr	Krabbelgruppe (ab 6 Monaten)	Gemeindehaus Evang.-Luth. Katharinen- kirche, Martin-Lutherplatz 1, Dillingen	Kirsten Heinemann Pfarramt Dillingen Tel.: 09071 85 79
Lauingen:				Anmeldung
Donnerstag *	09.00 bis 11.30 Uhr	Krabbelzwerge (0 bis 3 Jahre)	Evang.-Luth. Gemeindehaus , kleiner Saal, Martin-Luther- Platz 1, Lauingen	Pfarramt Lauingen pfarramt.lauingen@elkb.de

\*Findet nicht in den Schulferien statt!

## Kinderbibeltag in Bachhagel

**Buß- und Betttag, 20.11.2024, von 08.30 bis 13.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Bachhagel, Badstr. 5 - für Kinder im Grundschulalter  
Was?

Vom Lieblingskind zum Sklaven zum Stellvertreter des Pharaos in Ägypten...  
Wir begleiten Josef auf seinem unglaublichen und abenteuerlichen und traumhaften Weg!

Wir werden gemeinsam singen, spielen, basteln, essen und trinken und Spaß haben.

Mitbringen?

Gute Laune, Hausschuhe und dem Wetter angepasste Kleidung, da wir evtl. auch ins Freie gehen

Kosten?

Für Trinken, Essen und Bastelmaterial bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 5,- € (bitte erst am Kinderbibeltag abgeben!)

Anmeldung?

Bitte bis zum 14.11.2024 im Pfarramt in Haunsheim anmelden  
pfarramt.haunsheim-bachtal@elkb.de, bzw. Tel.: 09072 3587



## Kinderbibeltag in Dillingen

**Buß- und Betttag, 20.11.2024**

Auch in diesem Jahr wird wieder ein ökumenischer Kinderbibeltag stattfinden. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen in der Kirchengemeinde sowie auf die Einladungen, die über die Grundschulen verteilt werden!

## Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm

### Infos, Freizeiten und Veranstaltungen

Kontakt:

Ute Kling, Tel.: 01522-1 96 07 52

E-Mail: [neu-ulm@ej-nu.de](mailto:neu-ulm@ej-nu.de)

Homepage: [www.ej-nu.de](http://www.ej-nu.de)

- 13. – 15. Sep. 2024 Jugend-FREIzeit (ab 14 Jahre) [anmeldung.ej-nu.de/0652](http://anmeldung.ej-nu.de/0652)
- 27. – 28. Sep. 2024 Church-Night in Dillingen [anmeldung.ej-nu.de/0251](http://anmeldung.ej-nu.de/0251)
- 12. – 14. Okt. 2024 Ehrenamtstag und Kirchenkreistag in Augsburg
- 18. – 20. Okt. 2024 Dekanatsjugendkonvent in Böhen (ab 14 J.) [anmeldung.ej-nu.de/0151](http://anmeldung.ej-nu.de/0151)
- 25. – 27. Okt. 2024 Teeniefreizeit in Ellwangen (11-15 Jahre)
- 1. – 3. Nov. 2024 Kinderfreizeit in Ellwangen (7-11 Jahre)
- 9. November 2024 **17 Uhr Günzburg - Einführung der neuen Dekanatsjugendreferenten  
Diakon Max Sperber und Religionspädagoge Julian Kargl**
- 15. – 17. Nov. 2024 Teamerkurs in Böhen - für alle, die gerne in der Konfi- und Jugend-  
arbeit mitarbeiten wollen (13-14 Jahre) [anmeldung.ej-nu.de/0153](http://anmeldung.ej-nu.de/0153)
- 23. + 24. Nov. 2024 Komm, spiel mit! Im Edwin-Scharff-Haus in Neu-Ulm

### Hurra! - alle drei Jugendwerkstellen im Dekanat Neu-Ulm sind endlich besetzt!

Zum 1.9.2024 werden wir im Dekanats-Jugendwerk Neu-Ulm mit allen drei Stellen wieder voll besetzt sein und ich freue mich sehr, dass diese lange Durststrecke der Vakanz nun zu Ende geht! In der Region Günzburg wird Diakon Maximilian Sperber seine Arbeit als Jugendreferent beginnen und auf der Stelle in der Region Dillingen Religionspädagoge Julian Kargl.



Gleichzeitig werden meine beiden neuen Kollegen, unsere Sekretärin Barbara Bauer und ich ein gemeinsames zentrales Büro in Günzburg beziehen. Die Umzugsvorbereitungen sind schon angelaufen und das Umzugsunternehmen ist beauftragt, um die Möbel und Gerätschaften aller drei bisherigen Standorte (Neu-Ulm, Günzburg, Dillingen) an den neuen Standort nach Günzburg zu bringen.

**Die neue Adresse ab 1.9.2024 lautet wie folgt:**

**Ev. Jugend im Dekanat Neu-Ulm - Reichenberger Str. 8, 89312 Günzburg**

Die Mailadressen für die drei Regionen werden gleichbleiben, die neuen Kontaktdaten entnehmen Sie dann bitte unser Homepage: [ej-nu.de](http://ej-nu.de)

Die Einführung meiner beiden Kollegen wird am **9.11.24** um **17 Uhr in Günzburg** sein.

**An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Ehren- und Hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mich in der Zeit der Vakanz tatkräftig unterstützt haben und viele Aufgaben, Aktionen etc. eigenständig gemeistert haben!**

Dipl.-Rel.-päd. Ute Kling, Dekanatsjugendreferentin



Am 19.7. fand ein Jugendgottesdienst zum Thema ‚Heimat‘ in Höchstädt statt. Da befand sich diese Ausgabe schon im Druck. Fotos und Bericht über diese Feier findet Ihr daher unter diesem QR Code:

### Church-Night für die Region Dillinger Land (ab 13 Jahre) 27. – 28. September 2024

Du kannst bei dieser coolen Church Night in Dillingen dabei sein! Los geht's um 19 Uhr mit einem fetzigen Jugendgottesdienst in der Katharinenkirche. Nach einem stärkenden Imbiss gibt es verschiedenste Workshop-Angebote. Für alle „Durchmacher“ geht es nach der Mitternachtsandacht actionreich weiter. Wer müde ist, kann sich im Chillout-Bereich ausruhen. Nach dem gemeinsamen Frühstück ist gegen 8 Uhr Schluss.

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0251](http://anmeldung.ej-nu.de/0251)*



### Jugend-FREIzeit (ab 14 Jahre) 13. – 15. September 2024

Entspannung und Action – Ratschen und Stille – liegen bleiben und Ausflüge machen

Das widerspricht sich? Einmal im Jahr nicht! Der Leitende Kreis macht es möglich:

miteinander singen, die Seele baumeln lassen, etwas Cooles erleben, leckeres Essen, basteln und einfach mal nur das tun, worauf man Lust hat. Alles ist möglich, nichts muss :-)) Meldet euch an und verbringt zusammen mit anderen „EJ-lern“ ein entspanntes Wochenende in der Bärenbachhütte bei Langenneufnach. Der LK freut sich auf DICH!

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0652](http://anmeldung.ej-nu.de/0652)*



### Teeniefreizeit in den Herbstferien 25. – 27. Oktober 2024

Lust auf 3 Tage spannende Action, ausgefeilte Spiele im Haus und draußen? Dann komm mit uns - wir fahren zusammen in die Stockensägmühle bei Ellwangen. Gemeinsam kochen, die Gegend erkunden und knifflige Aufgaben lösen – Spaß, Spannung, gutes Essen und nette Leute inklusive.

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0453](http://anmeldung.ej-nu.de/0453)*



### Kinderfreizeit in den Herbstferien 1. – 3. November 2024

Alle Kinder zwischen 7 und 11 Jahren sind eingeladen, gemeinsam eine tolle Abenteuerfreizeit in der Stockensägmühle zu erleben. Die Freizeit steht unter einem spannenden Thema, das aber noch nicht verraten wird. Aber eines ist sicher: wir werden gemeinsam spannende Abenteuer erleben, lustige Spielaktionen durchführen, tolle Dinge basteln und sicher viel Spaß zusammen haben.

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0354](http://anmeldung.ej-nu.de/0354)*



# Jugend.

## Konfirmation 2024



## Konfirmationen in der Region

In diesem Jahr feierten insgesamt 69 Jugendliche ihre Konfirmation im Dillinger Land.

Die Jugendlichen können auf eine ereignisreiche und spannende Zeit mit gemeinsamen Aktivitäten, wie die Church-Night, den Jugendgottesdienst „Drive and Pray“, Konfismstage, sowohl regional als auch in den einzelnen Gemeinden, und der Konfi-freizeit zurückblicken, an die sie sich hoffentlich noch lange gerne erinnern.

## Höchstädt



## Dillingen



20. Mai 2024



19. Mai 2024

## Lauingen



## Gundelfingen



## Bächingen



## Bachhagel



## Haunsheim



## Neue Diakonin für die Arbeit mit Kindern und Familien

Liebe Gemeinde,

mit großen Schritten rücken die Ferien näher und alle hoffen auf schöne Wochen im Juli und August.

Auch für uns geht es auf Reisen, jedoch nicht in den Urlaub, sondern diesmal in Richtung neuer Heimat. Nach vielen Jahren im fränkischen Land werden mein Mann Stephan und ich gemeinsam unseren Dienst und Wirkungsort nach Schwaben verlegen. Unser Sohn wird beginnen zu studieren und damit seinen eigenen Weg gehen und das „Nest“ verlassen.

Für uns also ein guter Zeitpunkt für einen Ortswechsel.

Ich beginne im Herbst unter anderem meinen Dienst als Diakonin für die Familienarbeit in Ihrer Region in den Gemeinden Dillingen, Höchstädt und Haunsheim. Auf diesen Dienstbeginn freue ich mich sehr. Ich bin gespannt darauf gemeinsame Angebote zu gestalten, Ideen zu spinnen und das ein oder andere neu zu kreieren. Vor allem aber freue ich mich

dabei auf Ihre Ideen und Wünsche, Ihr Engagement, Ihren Einsatz und das, was wir gemeinsam erreichen werden.

Ich danke dem Wahlgremium des Dekanats für das Vertrauen in mich. Ich möchte hier im Dillinger Land gemeinsam mit Ihnen die Chance ergreifen, die lebendige Kirche für Kinder und Familien weiter zu entwickeln.

Aber wer kommt denn da eigentlich auf Sie zu?

Ich bin 37 Jahre alt, geboren und aufgewachsen in Landsberg am Lech mit meinen beiden Geschwistern. Begeistert durch mein ehrenamtliches Engagement in der evangelischen Jugend entschloss ich mich dazu, mich ganz dieser Aufgabe zu widmen und nach Rummelsberg zu gehen, um die Ausbildung zur Diakonin zu absolvieren. Nach fünf Jahren der Ausbildung trat ich meine erste Stelle in München an. Drei Jahre später zog es mich der Liebe wegen zurück nach Nürnberg.



Dort gestaltete ich 10 Jahre die Gemeindejugendarbeit und Familienarbeit.

Mitten in der Corona-Zeit wechselte ich dann nach Lauf an der Pegnitz und Hersbruck für die Jugendarbeit im Dekanat.

Ab September werden wir in Aufhausen im Pfarrhaus leben und gemeinsam die dortige Pfarrstelle für drei Kirchengemeinden begleiten und uns die Arbeit vor Ort teilen.

An meinen neuen Aufgaben an beiden Orten begeistern mich die Vielfältigkeit und Ausgewogenheit, denn ich bin sehr gerne Diakonin mitten im Leben unter den Menschen der Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Sommerzeit, viele schöne Erlebnisse, Tage der Erholung und viele magische Momente für die Erinnerungen im ganz persönlichen Lebensbuch.

Ich grüße Sie herzlich!

*Christina Höpfner*

## Neuer Jugendreferent

Liebe Gemeinden, liebe Jugendliche,

ab September bin ich Dekanatsjugendreferent im Dekanat Neu-Ulm und für Ihr und euer Gebiet rund um Dillingen zuständig. Ich bin Religionspädagoge und beginne meine erste volle Stelle nach meinem Studium und Vorbereitungsdienst.

Ich bin mit meiner Frau nach Weißenhorn gezogen, wo sie die Gemeindeferienreferentenstelle in der dortigen Gemeinde antritt.

Auf die Stelle im Dekanat Neu-Ulm freue mich aus zwei Gründen. Allen voran, ist die Jugendarbeit für mich der Grund gewesen, diesen Beruf zu ergreifen. Die Arbeit mit jungen, motivierten Menschen begeistert mich und ich freue mich schon auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Zum anderen geht es damit für mich nach fünf Jahren Nürnberg



und zwei Jahren Oberbayern zurück in die Heimat, da ich ursprünglich aus Pfuhl komme.

Ich freue mich auf viele tolle Begegnungen und Gespräche in Ihren und euren Gemeinden und hoffe, dass wir gemeinsam coole Ideen und Projekte umsetzen können.

*Julian Kargl*

# Abschied von Regionalbischof Axel Piper



„Ich blicke mit großer Dankbarkeit auf meine Zeit als Regionalbischof zurück, weil ich noch einmal etwas ganz Neues mit Anfang 60 machen durfte“, so Piper. „Es war für mich ein Privileg, die freundlichen Menschen in Schwaben begleiten und mit ihnen gemeinsam die Zukunft der Kirche mitgestalten zu dürfen.“

*Augsburg, 2. Juli 2024  
Kirchenrat Christoph Burger,  
Referent des Regionalbischofs*

Nach sechs Jahren als Regionalbischof wird sich Axel Piper aus dem aktiven Dienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern verabschieden. Seit 2019 lenkte er mit Weitblick, Ruhe und Herz die Geschichte des Kirchenkreises Augsburg und Schwaben und wirkte in der Region auch während der Pandemie nachhaltig.

In seiner Zeit als Regionalbischof setzte sich Piper mit Leidenschaft für ein weltoffenes und vielfältiges Christentum ein. Er förderte den Dialog „Diakonie und Kirche“, engagierte sich stark für die gesellschaftliche Verantwortung der Kirche, intensivierte die Partnerschaft mit der Southeastern Synod der Evangelisch-Lutherischen Kirche in den USA und war ein Netzwerker.

„Kirche muss nah bei den Menschen sein und ihre Stimme in der Gesellschaft anbieten“, so Piper in einem seiner letzten Interviews. Diesem Motto folgend besuchte er viele Gemeinden und Dekanatsbezirke in seinem Zuständigkeitsbereich und nahm aktiv am Leben der Menschen in der Region teil.

Am 19. September findet in einem Gottesdienst in der Augsburger St. Ulrichskirche die offizielle Entpflichtung und Verabschiedung von Regionalbischof Axel Piper durch Landesbischof Christian Kopp statt.

Danach geht es für Piper und seine Frau Sabine in eine Zeit mit vielen Veränderung und zuerst noch mit einem Umzug in die Nähe von Weilheim. Beide freuen sich auf gemeinsame Zeit, neue Herausforderungen und die Möglichkeit, die Welt aus einer anderen Perspektive zu entdecken.

## Da begegnen sich Himmel und Erde!

Ordination und Amtseinführung von Michaela Lacher und Jonathan Launhardt in der Katharinenkirche am 17. März 2024

Das ist wirklich ein Ereignis! Hier trifft sich, wer Rang und Namen hat: Landrat, Oberbürgermeister, Interimpfarrerin, Kirchenvorstände, Bundeswehr, Dekan, Monsignore, Regionalbischof. An Grußworten sollte es also nicht mangeln. Die Presse ist da, und zum Einzug stellt sich, neben vielen anderen, eine solche Schar an Talarträgerinnen und Talarträgern (und ein paar Albenträger) auf, wie man sie nur ganz, ganz selten sieht.

Ein großer, gesellschaftlicher Anlass also, an dem teilnimmt, wer etwas darstellt in Dillingen, im Landkreis und drüber hinaus.

Die Lieder, die im Gottesdienst erklingen, öffnen uns die Augen, dass es an diesem Tag noch um mehr geht.

„Tut mir auf die schöne Pforte“: Ein großer Schritt im Leben und im Beruf des jungen Pfarrerpaars; ein neuer Abschnitt in der Geschichte der evangelischen Kirchengemeinde.

Gottes Verheißung steht sozusagen hinter dieser geöffneten Tür. Welche Wege werden wir miteinander gehen?

„Jesus Christus herrscht als König“: Auch über unsere Gemeinde! Das wird helfen, wenn unterschiedliche Meinungen aufeinandertreffen. Das wird uns helfen, einander zu ermutigen und zu tragen. Und es hilft, weit über Ängste und Sorgen hinaus zu schauen.



„Wie ein Brausen des Himmels“: Schon während des Gottesdienstes denke ich, dass dieses Bittlied um den Heiligen Geist bereits erhört wurde. Er macht uns zu Geschwistern im Glauben, er strebt nach Einheit und Liebe. Und hier sind so viele Menschen zusammengekommen, um zu segnen und Segen zu

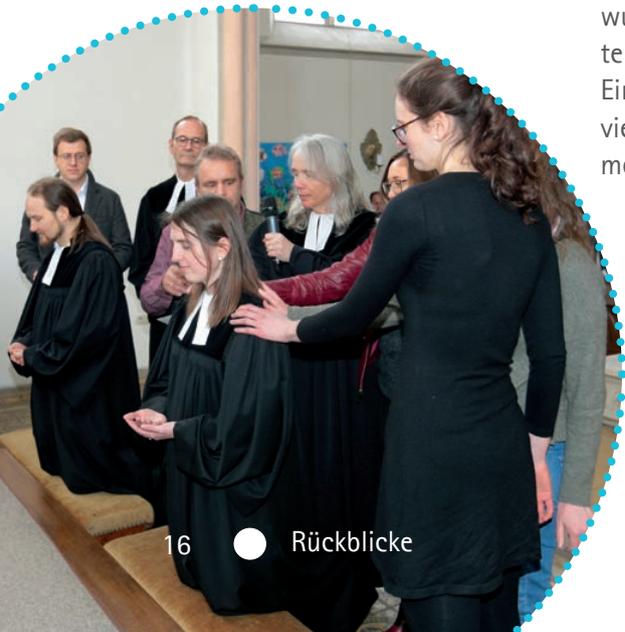


erfahren! Die Ökumene ist präsent in Assistenten und Assistentinnen bei der Ordination, in Liedern aus verschiedenen Traditionen unseres Glaubens. Besonders schön kommt sie zum Ausdruck im Geschenk von Monsignore Heinrich, denn ein Vortragekreuz verschenkt man ganz sicher nur an eine Gemeinde und an Geistliche, denen man sich eng verbunden fühlt und mit denen man in Liebe zusammenarbeiten will.

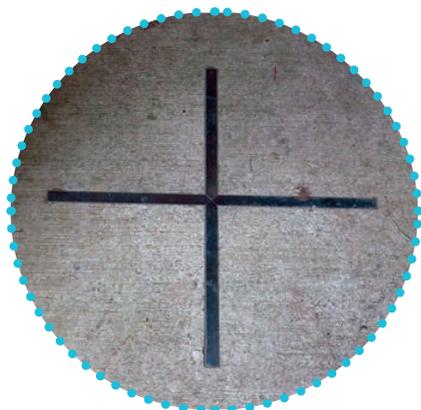
„Zehntausend Gründe“: Komm und lobe den Herrn, meine Seele, sing! So beginnt dieses Lied, denn „zehntausend Gründe“ gibt uns Gott dafür. Diese Zahl müssen wir nicht wörtlich nehmen. Dass es in ein paar Jahren, wenn wir alle,

Gemeinde, KV, und nicht zuletzt Jonathan und Michaela Launhardt, auf diese Ordination und Amtseinführung zurückblicken, ein paar hundert Gründe mehr sind, dafür beten und arbeiten seitdem sicher viele in Dillingen, in Höchstädt und drumherum.

*Stefan Bartels*



## Emmausgang



Es ist schon eine schöne Tradition, dass die katholische und die evangelische Gemeinde Höchstädt am Ostermontag zu einem Emmausgang einladen.



Etwa 50 Gläubige aus der Region sind der Einladung gefolgt und sind dieses Jahr, an der Denzelkapelle in Bissingen beginnend, 3,5 km über Buggenhofen dem Skulpturenweg folgend nach Bissingen gewandert, um dort im Gasthof Krone einzukehren.



## Sancte Spiritus oder die Sache mit der Power...

### Frühstückskirche in Bachhagel

Am 23. Juni wurde zur Frühstückskirche in Bachhagel eingeladen. Bei trockenem Wetter und angenehm sommerlichen Temperaturen begannen wir den Gottesdienst mit Liedern und Anspiel im Garten. Diesmal ging es um die geheimnisvolle Kraft des Heiligen Geistes, der sich auf ganz unterschiedliche Arten äußern kann. Nach dem gemütlichen Frühstück im Gemeindehaus gab es die verschiedensten Stationen im Garten zu entdecken:

Guck- und Fühlkästen, gebastelte Tauben, gesiegelte Tonherzen, gemeinsame Schwungübungen, Tanz, Atemübungen und persönlicher Segen

waren dabei. Mit einem gemeinsamen Abschluss in großer Runde um den Altar im Garten endete dieser etwas andere und inspirierende Gottesdienst.



# Regelmäßige Gruppen- & Kreise

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Höchstädt:		Lauingen:	
Chor Cantamos	Donnerstag, 19.30 Uhr Info: Iris Wolf Tel.: 0177 6452533	Meditativer Tanz	Freitag, 16.00 – 17.30 Uhr 30.08., 27.09., 25.10., 29.11. Margot Ertle Tel.: 0174 4270197
Gespräche zum Predigttext	Freitag, 17.00 Uhr am 04.10., 15.11., 29.11. Info: Pfarrer Wolfram A. Schrimpf	Krabbelgruppe	Donnerstag, 9.00 – 11.30 Uhr
Handarbeitsgruppe	jeweils 2. Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr Info: Katharina Schmidt Tel.: 09089 920968	Bibel- gesprächskreis - Fragen nach den christlichen Werten	Donnerstag, 19.00 Uhr 12.09., 10.10., 07.11., 05.12. Info: Rainer Lüters Tel.: 0172 8942994
Hauskreis	monatlich 20.00 Uhr Wochentag wechselnd Info: Gisela Schmäing Tel.: 09070 909754	Kirchenchor	Freitag 18.30 – 20.00 Uhr (außer in den Ferien)
Kreativgruppe	Mittwoch, monatlich, 18.30 Uhr Info: Sibylle Becker Tel.: 09074 5205	Gemeinde- nachmittag 60plus	26.09. u. 05.12., 14.30 – 16.30 Uhr Ohne Anmeldung, kommen Sie einfach dazu!
Seniorenkreis	Dienstag, monatlich 14.00 Uhr, 17.09., 15.10., 19.11. Info: Gisela Schmid Tel.: 09074 2771	Gundelfingen:	
Volltreffer, die Männergruppe	Dienstag, 14-tägig, 20.00 Uhr Info: Udo Becker Tel.: 09074 5205 Günther Salzmann Tel.: 0172 1544995	Gospelchor „Peace Unlimited“	Mittwoch, 20.00 Uhr
		Handarbeitsgruppe „Maschenratsch“	Donnerstag jeweils von 19.00–21.00 Uhr 26.09., 31.10., 28.11., 12.12. (Weihnachtsfeier)
Dillingen:		Bächingen:	
Senioren- nachmittag	Termine jeweils um 14.30 bis 17.00 Uhr im Großen Saal im Gemeindehaus 03.09., 01.10., 05.11. und 03.12.2024	EFA-Treff Evangelische Frauen Aktiv	Mittwoch, 19.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus 11.09., 09.10., 13.11., 11.12.
Spieleabende	Termine jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr im Großer Saal im Gemeindehaus 13.09.2024, 18.10.2024, 15.11.2024, 13.12.2024	Kaffeetreff	ab 14.30 Uhr 17.09., 15.10., 19.11.
Ökumenisches Bibelteilen in St. Ulrich in Schretzheim	Achtung! Jetzt immer an einem Montag. Termine unter: pg-dillingen.de oder im Katholischen Pfarramt, Tel.: 09071 – 7 95 86 50	Haunsheim:	
Hauskreis	Termine variieren. Bitte erfragen. Kontakt: Irmgard Faul, Tel: 09071–7 11 11	Kirchenkaffee	am 2. Sonntag im Monat
		Senioren- nachmittag	05.09. Ausflug zum Freilichtmuseum Illerbeuren Donnerstag, 14.00 Uhr 10.10., 05.12.
		Bachhagel:	
		Kirchenkaffee	am 3. Sonntag im Monat
		Bibelkreis	14-tägig Donnerstag um 19.30 Uhr
		Geburtstags- vesper	15.10. 16.30 Uhr
		Kaffeekränzle	28.11. 14.00 Uhr

## Tuba – Instrument des Jahres



Dieses Jahr ist die Tuba das Instrument des Jahres. Aus Posaenchören ist sie kaum wegzudenken. Sie ist eines der größten Blechblasinstrumente. Wegen ihres tiefen Klangs wird sie im Posaunenchor, in Blaskapellen und auch in Orchestern meistens zum Spielen der Bass-Stimmen genutzt. Je nach Ausführung wiegt die Tuba ca. 7 bis 11 kg. Gelegentlich gibt es auch mal ein Solo für eine Tuba, was dann ein besonderer Ohrenschauspiel ist. Tubaspieler sind gefragte Leute, da es von ihnen in den Chören, Kapellen und Orchestern nicht so viele gibt. Von der Lautstärke her sind davon oft auch nicht so viele erforderlich.

## Workshops für Musiker\*innen des Dekanats Neu-Ulm

Open Band Abend

Musikerinnen und Musiker mit und ohne Banderfahrung, Instrument oder Gesang, sind herzlich eingela-

den zum Open Band Abend. Musikproduzent Günter Hänssler stellt eine Auswahl moderner geistlicher Lieder zusammen, die in mehreren Bands eingespielt werden. Am Ende des Abends präsentiert jede Band ihr Lieblingslied. Der Spaß an der Musik, die Freude an neuen Liedern und am Kennenlernen anderer Musikbegeisterter sind die Hauptsache. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen!

Zeit: Freitag, 27. September, 18.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche Offenhausen

Ansprechperson: Pfarrerin Ruth Šimeg

Anmeldung ab September online auf [www.evangelisch-neu-ulm.de](http://www.evangelisch-neu-ulm.de)

## Funktionale Stimmbildung mit der Sopranistin Heike de Young

Ein kostenloses Angebot für Chorsänger\*innen der Chöre und Projektchöre des Dekanats Neu-Ulm. Heike de Young über ihre Gesangstechnik:

„Funktionales Stimmtraining ist eine ganzheitliche Unterrichtsmethode.... Gezielt eingesetzte Körper- und Stimmübungen wecken das Bewusstsein und die Wahrnehmung der natürlichen physiologischen Abläufe des Singens und fördern somit eine Ausgeglichenheit von Körper und Stimme. Stimme ist Energie und Bewegung!“

Zeit: Samstag, 26. Oktober, 14.30 Uhr bis 17 Uhr

Ort: Petruskirche Neu-Ulm

## Konzerte im Dekanat von August bis November

2.8., 19 Uhr: Konzert mit „VocArt“  
Fünfstimmige A-Cappella-Vokalmusik  
Ort: Petruskirche Neu-Ulm  
Eintritt frei, Spenden erbeten.

28.9., 19 Uhr: Bläuserserenade mit Blech.tissimo  
Konzertante Bläsermusik zwischen Klassik und Moderne  
Ort: Petruskirche Neu-Ulm  
Eintritt frei, Spenden erbeten.

6.10., 17 Uhr: Orgelkonzert zum Orgeljubiläum  
Werke vom Barock bis zur Moderne, solistisch und vierhändig.  
Ort: Erlöserkirche Offenhausen  
Eintritt frei, Spenden erbeten.

27.10., 19 Uhr: Orgeldekanatskonzert – „Mein Lieblingsstück!“  
Organist\*innen aus dem Dekanat Neu-Ulm präsentieren ihr Lieblingsstück an der Petrusorgel.  
Ort: Petruskirche Neu-Ulm.  
Eintritt frei, Spenden erbeten.  
Bitte informieren Sie sich im Vorfeld aufgrund unserer unsicheren Orgelsituation auch auf der Homepage, ob das Konzert stattfindet.

10.11., 17 Uhr: „Vom Barock bis zur Operette“  
Klassische Musik in einer außergewöhnlichen Besetzung!  
Werke von u.a. Händel, Schubert, Brahms  
Ort: Margareta Kirche in Reutti  
Eintritt frei, Spenden erbeten.

30.11., 19 Uhr: Adventskonzert  
Meisterwerke der Renaissance, des französischen Impressionismus, und des 20. Jahrhunderts  
Ort: Petruskirche Neu-Ulm  
Der Eintritt frei, Spenden erbeten.

## Stimme

„Davon ich singen und sagen will.“

### Vor 500 Jahren entstand das erste Evangelische Gesangbuch

Wir schreiben das Jahr 1523. Sechs Jahre zuvor hatte Martin Luther die Reformation angestoßen, als er seine Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche nagelte. Seine Ideen waren auf fruchtbaren Boden gefallen – und hatten erbitterte Diskussionen ausgelöst. Die Auseinandersetzungen um den richtigen Glauben hatten halb Europa angesteckt. Am 1. Juli 1523 erreichten diese Kämpfe ihren ersten, traurigen Höhepunkt: In Brüssel wurden die beiden Augustinermönche Hendrik Voss und Johannes van Esschen wegen ihrer reformatorischen Überzeugungen auf dem Scheiterhaufen hingerichtet.

Wegen ihrer reformatorischen Überzeugungen. Ihr Tod hat Luther tief getroffen. Um ihr Schicksal bekannt zu machen, dichtete er ein Lied: „Ein neu Lied wir heben an“. Das war das erste Lied der Reformation. Ein Erfolgsmodell, das sich rasant verbreitete. Auch Menschen, die nicht lesen gelernt hatten, konnten die eingängigen Strophen mitsingen. Auf Flugblättern wurden sie von Hand zu Hand weitergereicht. Noch im selben Jahr dichtete Luther weitere Lieder. Darunter etwa „Nun freut euch, lieben Christen'gmein“. – Wir singen es bis heute. Diesem Lied flogen die Herzen der Menschen in Scharen zu, so berichten es Zeitzeugen.

Neu waren die Inhalte dieser Lieder. Neu war auch: Sie waren in deutscher Sprache gedichtet. Alle konnten sie verstehen. Und: Sie wurden im Gottesdienst gesungen, ja, gerade dort. Zuvor war der Gottesdienst eine Sache der Profis gewesen: Mönche und Priester gaben den Ton an. Wer im Gottesdienst den Mund auf tun wollte, musste besonders berufen sein. Also: Männlich, und er musste Armut und Keuschheit gelobt haben.

Was für einen Energieschub setzte nun die Reformation frei, indem sie alle Menschen gleichermaßen für berufen erklärte, zu Gottes Lob zu singen und zu musizieren. Priestertum aller Getauften, das bedeutete für Luther: Singen und Musizieren aller Getauften!

Der Bedarf an neuen Liedern wuchs. Luther griff zu Tintenfass und Feder. Oft nahm er eingängige Volkslieder als Vorlage. Anfang 1524 wurden die ersten Lieder zusammen gedruckt: Das Acht-Liederbuch. Es forderte die Menschen auf: Singet! Alles, was Odem hat, lobe den Herrn. Das erste Evangelische Liederbuch war geboren. Das ist 500 Jahre her.

Das ist ein Grund, zu feiern, in diesem Jahr. Martin Luther schrieb: Wer die frohe Botschaft des Evangeliums glaubt, „der kanns nicht lassen, er muss fröhlich und mit



Lust davon singen und sagen, dass es andere auch hören und herkommen“. Für Luther galt ein gesungenes, geistliches Lied so viel wie eine Predigt. Genial war die Idee, den Gemeinden ein Liederbuch an die Hand zu geben. Denn ein gemeinsamer Schatz an Liedern macht Christen fähig, ihren Glauben miteinander zu vertiefen und zu feiern.

Seit diesem ersten Büchlein sind viele Lieder und Gesangbücher entstanden, vermutlich weit über 7.000 Ausgaben. Viele Dichterinnen und Dichter haben ihre Spuren hinterlassen. Dazu gehören etwa Paul Gerhardt, Matthias Claudius und Dietrich Bonhoeffer. Immer neue Lieder entstanden. Aber manch „altes“ Lied wurde auch bewahrt und wird bis heute gesungen. Denken Sie an „Nun danket alle Gott“, „Geh aus, mein Herz und suche Freud“, „Der Mond ist aufgegangen“ oder „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Die nächste Ausgabe unseres Gesangbuchs ist bereits in Planung. Manche Lieder sind wie Freunde. Sie begleiten uns ein Leben lang. Sie trösten, machen Mut, stiften Gemeinschaft. Sie sind auch dann da, wenn wir selbst keine Worte finden, auf den Durststrecken des Lebens.

Welches Lied singen Sie besonders gerne? Gibt es Lieder, die Sie mit bestimmten Lebenssituationen oder Lebensstationen verbinden? Zögern Sie nicht, es anzustimmen – allein oder miteinander beim Singen in unseren Gottesdiensten und Chören!

Marit Hole

## 20. Oktober 2024 Kirchenvorstandswahl



### Stimm für Kirche

Miteinander Gemeinde leiten. Darum geht es im Kirchenvorstand. In ihm beraten und entscheiden gewählte und berufene Ehrenamtliche gemeinsam mit PfarrerInnen und anderen Hauptberuflichen auf Augenhöhe. In rund 1.500 bayerischen evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden werden rund 12.000 KirchenvorsteherInnen neu gewählt. Sie lenken die Geschicke der Ortsgemeinde und beteiligen sich an der Leitung der Kirche.

### Die Kirchenvorstandswahl auf einen Blick

#### Was ist der Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde. In ihrer sechsjährigen Amtsperiode gestalten die von den Gemeindegliedern in der Kirchenvorstandswahl Gewählten oder (zum kleineren Teil) Berufenen das Leben ihrer Gemeinde. Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für Aktivitäten, rechtliche und geistliche Fragen der Gemeinde. Ergänzt wird das je nach Gemeindegröße aus sechs bis 15 Mitgliedern bestehende Gremium durch PfarrerInnen der Gemeinden.

#### Was macht der Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand hat die Aufgabe, strategische Fragen der Gemeindeentwicklung, wie das Profil der Kirchengemeinde, Schwerpunktsetzungen und Kooperationen, festzulegen. Auch durch Personalentscheidungen bei Stellenbesetzungen und bei der Anstellung von Mitarbeitenden werden Weichen der Gemeindeentwicklung gestellt.

Die KirchenvorsteherInnen entscheiden über die Rahmenbedingungen für Gottesdienste, fördern das Vertrautwerden mit dem christlichen Glauben, tragen Verantwortung für die Kontaktgestaltung zu allen Gemeindegliedern, entscheiden, wie die evangelische Lehre vor Ort mit Leben gefüllt wird, kümmern sich um die Gewinnung und Motivation ehrenamtlicher MitarbeiterInnen, stärken die Einheit der Gemeinde und arbeiten bei Konflikten auf Lösungen hin.

Der Kirchenvorstand hat Verantwortung für die Gebäude der Kirchengemeinde, sowie für Einrichtungen, die im Besitz der Gemeinde sind. Die KirchenvorsteherInnen verwalten das Vermögen der Gemeinde: Sie beschließen den Haushaltsplan und

die Jahresrechnung, sind für die Erhebung der Kirchgeldes zuständig, erlassen Satzungen (z.B. für Friedhöfe) und entscheiden über die Verwendung ortskirchlicher Kollekten.

#### Wer ist im Kirchenvorstand?

Die Größe des Kirchenvorstandes hängt von der Größe der Kirchengemeinde ab.

Der Kirchenvorstand bestimmt für die Dauer seiner Amtszeit eine\*n Vorsitzende\*n. Ebenso bestimmt er innerhalb von drei Monaten in geheimer Wahl aus seiner Mitte eine Vertrauensfrau oder einen Vertrauensmann. Haupt- und ehrenamtlich engagierte Mitglieder der Kirchengemeinde leiten also gemeinsam und treffen Grundentscheidungen für die Entwicklung der Gemeinde.

**Wer genau sich in Ihrer Gemeinde aufstellen lässt, erfahren Sie auf der Homepage Ihrer Gemeinde oder Sie erhalten eine Wahlzeitung.**

#### Wer darf wählen?

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens drei Monate der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab dem 14. Lebensjahr.

**Sie erhalten alle Unterlagen zur Wahl per Post und müssen eine Briefwahl nicht extra beantragen.**

## Unsere Stimme

*Pfarrerin Marit Hole  
im Gespräch mit der  
Logopädin Anna Offinger*

*Was gehört für Dich zu unserer  
„Stimme“?*

Die Stimme ist fast so individuell wie ein Fingerabdruck. Sie entsteht aus dem Zusammenspiel der Atmung, der Stimmlippen im Kehlkopf, und des Mund-, Rachen- und Nasenraums. Eine wichtige Rolle spielen auch unsere Körperhaltung und unsere Gefühle. Sie beeinflussen Lautstärke, Tonhöhe und Klangfarbe.

*Wie arbeitest Du mit Deinen PatientInnen an ihrer Stimme?*

Die Therapie gestalte ich ganz individuell. Grundsätzlich betrachte den Menschen von Kopf bis Fuß. Ich versuche mithilfe von Wahrnehmungs- und Atemübungen die Patientinnen und Patienten zu ihren „eigenen Experten“ zu machen und ihren Körper (wieder) kennenzulernen.

*Welche Erfahrungen machen PatientInnen im Lauf der Therapie?*

Das Arbeiten an der eigenen Stimme ist sehr persönlich. Häufig werden PatientInnen dabei mit ihrer Einschränkung konfrontiert. Gleichzeitig hilft die Therapie ihnen, ihre Krankheit zu bewältigen und stärkt ihr Selbstbewusstsein.



*Kannst Du von ein oder zwei Momenten berichten, in denen PatientInnen eine wichtige Erfahrung mit ihrer Stimme gemacht haben?*

Die eindrucksvollsten Momente sind diejenigen, in denen die PatientInnen ihre Stimme (nach langer Zeit) zum ersten Mal wieder hören und einsetzen. Ich erinnere mich an einen Patienten, der vor seiner Erkrankung eine starke Verbindung zur Musik hatte. Im Laufe der Therapie baute er Stück für Stück die Verbindung zu seiner Stimme wieder auf. Er beschrieb es wie ein Stück Identität, das ihm zurückgegeben wurde.

Anna Offinger arbeitet als Logopädin am Therapiezentrum in Burgau mit Patientinnen und Patienten, die eine neurologische Erkrankung haben.

## Stimmung – Stimme aus psychologischer Perspektive

Die Psychologie versteht „Stimmung“ als länger anhaltenden „gefühlartigen Zustand“, wie zum Beispiel Fröhlichkeit oder auch Niedergeschlagenheit. Diese „Gefühls-Tönung“ bildet den Hintergrund unseres Erlebens. Allgemein wird auch einfach von „guter oder schlechter Laune“ gesprochen. Abgegrenzt davon werden Affekte und Emotionen, unmittelbare, intensive, meist kürzer dauernde Gefühlsregungen, wie beispielsweise Ärger oder Freude.

Unsere Stimmung resultiert aus unserer psychischen und körperlichen

Gesamtverfassung und kann deshalb auch wechseln – manchmal schneller als uns lieb ist. Unsere Stimmung beeinflusst unsere Wahrnehmung, die Verarbeitung von Informationen, unsere Erinnerung, unsere Entscheidungen und unser Handeln – und umgekehrt!

Sind wir „gut drauf“, gehen uns Dinge leichter von der Hand und unsere Mitmenschen erscheinen uns freundlicher. Sind wir „schlecht drauf“, fallen uns viele Anforderungen des Alltags deutlich schwerer. Viele Prozesse in unserem Körper laufen automatisch ab. Wir können sie nicht direkt willentlich beeinflussen. Aber was wir aus unserer Umwelt wahrnehmen und wie wir unsere Erlebnisse interpretieren, können wir durchaus mitbestimmen: Ist bei Ihnen das Glas meist halb voll oder eher halb leer? Unsere Wahrnehmung ist immer subjektiv und teilweise auch von uns selbst steuerbar. Wir können mitentscheiden, wie und auf welchem „Konto“ wir das Erlebte verbuchen. Das hat Einfluss auf unsere Stimmung.

Unsere Stimmung drückt sich vielfältig aus. Sie zeigt sich in unserer Körperhaltung und Bewegung, unserem Gesichtsausdruck und unserer Stimme. Im Extrem kann uns die Stimme „wegbleiben“ oder sie kann sich vor Freude „überschlagen“. Sicher kennen Sie auch aus eigenem Erleben, wie sich unsere Stimmung auf die Stimme auswirkt und umgekehrt – wie die Stimme unsere Stimmung beeinflussen kann, wenn wir beispielsweise laut als eines unserer Lieblingslieder mitschmettern.

Eine aktuelle sozialpsychologische Studie hat ein Ergebnis zu Tage gefördert, das mir gut gefällt. Die Studie berichtet von einer

# Stimme der Flut

einfachen Strategie, wie wir unsere Stimmung verbessern können: Nicht der Vergleich mit anderen, denen es schlechter geht, verbessert das eigene Wohlbefinden und damit unsere Stimmung. Wenn wir aber anderen Menschen freundlich begegnen und ihnen Gutes wünschen, baut sich bei uns Angst und Besorgnis ab und unser Gefühl von Glück, Zufriedenheit und Verbundenheit mit unseren Mitmenschen nimmt deutlich zu. Das ist doch ein einfacher und rezeptfreier „Stimmungsaufheller“ mit vielen positiven Nebenwirkungen, den wir immer zur Hand haben!

*Dirk Kaiser  
Psychologe*

## Bestimmung

1909 wurde eine alte syrische Handschrift entdeckt, mit Liedern für den christlichen Gottesdienst. Vermutlich stammen sie aus der ersten Hälfte des 2. Jahrhunderts, also der ganz frühen Kirche. In ihnen steht ein wunderbarer Satz: So wie der Windhauch in die Harfe fährt und die Saiten ertönen, so redet der Heilige Geist in meinen Gliedern und ich erklinge in seiner Liebe. (Oden Salomos 6,1). Es ist die sanfte Berührung, Bewegung Gottes, die uns zum Klingen bringt, wir selbst sind wie das Instrument, das darauf wartet berührt, beschwingt zu werden. Im Glauben geht es nicht darum, selbst den Klang zu schaffen, sondern vielmehr fein gestimmt zu sein, auf den Heiligen Geist. Und ich stelle mir vor, welch herrlicher Klang es ist, wenn der Heilige Geist viele seiner "Harfen" sanft zum Klingen bringt und ein großartiges Konzert seiner Liebe im Dillinger Land ertönt.

*Andrea Diederich*

## Stimme der Flut

Angesichts der Zerstörungen ruft auch das Diakonische Werk Bayern dazu auf, die Diakonie Katastrophenhilfe mit Spenden für die Opfer der Flutkatastrophe in Süddeutschland zu unterstützen.

„In einem ersten Schritt stellt die Diakonie Katastrophenhilfe 100 Bautrockner zur Verfügung, damit betroffene Haushalte nach dem Rückgang des Hochwassers ihre Häuser nach dem Abpumpen und Reinigen schneller trocknen können. „Die Aufräumarbeiten dauern oft Wochen und müssen früh begonnen werden, um schwerwiegende Schäden an Gebäuden durch Nässe und Schimmel zu vermeiden. Entsprechend schnell wollen wir die nötigen Mittel dort bereitstellen, wo sie gebraucht werden“, sagt Markus Koth, Koordinator für Hochwasserhilfe der Diakonie Katastrophenhilfe.“

Die Erfahrung zeigt, dass die Opfer bald schon aus dem Blick geraten. Doch die Arbeiten in den Häusern und Wohnungen, der Kampf um die Existenz dauert an, auch wenn sich die Medien längst anderen Themen zugewandt haben. Bitte vergessen Sie die Betroffenen nicht, beten Sie (weiterhin) für sie und helfen Sie, wenn möglich, auch mit Ihrer Spende!

Aktuell Betroffene wenden sich wegen der Trockner-Ausleihe oder für Beratungsgespräche derzeit an die Diakonie Neu-Ulm, die in Offingen und Günzburg Extra-Sprechstunden der KASA (Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit) für Hochwasser-Opfer anbietet.

Die kirchlichen Hilfsstellen arbeiten über Konfessions- und Landkreisgrenzen hinweg zusammen.

*Stephanie Kastner*

## Stimme vom Fluteinsatz

Als Einsatzkraft der Feuerwehr bei der Hochwasserlage habe ich Menschen gesehen, die weinend, verzweifelt und ohnmächtig vor den Trümmern ihrer Existenz standen.

Ich sah freiwillige Helfer von verschiedensten Hilfsorganisationen, die anderen Menschen einfach geholfen haben, ehrenamtlich, ohne danach zu fragen welche Herkunft, welche Religion, welche Unterschiede im Leben der Andere hat ... Menschen für Menschen.

Und ich sah ganz tiefe Dankbarkeit, Menschen, die uns Essen brachten, ein liebes und aufmunterndes Wort hatten, ein Schulterklopfen oder ein ehrliches Lächeln. In dem ganzen Elend, in dem wir standen, in den ganzen Trümmern war eines zu sehen, das nicht zu zerstören war – „Menschlichkeit“.

*Gerrit Nasch*

## Die Stimme der Jugend

In meiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen habe ich gelernt, auf die Stimmen der jüngeren Generationen zu hören. Sei es im Religionsunterricht oder in der Gemeindearbeit, oft haben junge Menschen eine andere Stimme als das Altbekannte und schon immer Dagewesene. Diesen Stimmen zuzuhören und diese Stimmen zu fördern, braucht Mut und manchmal Überwindung und die Bereitschaft, ihnen eine Chance zu geben. Umso besser, dass in unserer Kirche Jugendliche schon ab 14 Jahre ihre Stimme abgeben und bei der KV-Wahl mitbestimmen können!

*Julian Kargl*

# Bächingen

## Ökumenischer Pfarrausflug 2024

Am Donnerstag, dem 03. Oktober 2024, lädt der ökumenische Arbeitskreis Gundelfingen/Bächingen zu einem Ausflug in das Benediktinerkloster Münsterschwarzach und das evangelische Kloster Schwanberg ein.

Die erste Station ist die Abtei Münsterschwarzach. Seit über 1200 Jahren leben und arbeiten hier die Benediktiner. Sie handeln nach dem Grundsatz des hl. Benedikt: „Damit in allem Gott verherrlicht werde.“



Die andere Station unseres Ausflugs werden die evang. Schwestern der Community Casteller Ring auf dem Schwanberg sein. Dort werden wir auch zu Mittag essen. Die CCR ist eine geistliche Frauengemeinschaft, die nach der Regel des hl. Benedikt lebt.

Bevor wir zurückfahren, nehmen wir am Abendgebet der Schwestern teil.

Eingeladen sind alle an der Ökumene Interessierte aus nah und fern!

Nähere Informationen wie Abfahrts- und Rückkehrzeit und die genauen Kosten erfahren Sie im Pfarrbüro St. Martin. Dort können Sie sich ab dem 1. Juli auch anmelden.

Tel. 09073/997 802-0; E-Mail: [pg.gundelfingen@bistum-augsburg.de](mailto:pg.gundelfingen@bistum-augsburg.de).

## KRABEL gruppe

Wir, die Krabelgruppe, „Die kleinen Strolche“, begrüßen jeden Mittwoch um 9.30 Uhr alle Kinder von 0-3 Jahren, um gemeinsam zu spielen, basteln und singen. Wir freuen uns über reichlich Zuwachs und hoffen, dass wir viele neue Kinder willkommen heißen dürfen.

## Hoch hinaus – und reich beschenkt

Hoch hinaus ging es am 30. Juni beim Gemeindefest in Gundelfingen. Immer wieder gingen die Blicke hoch in den Himmel, ob denn das Wetter mitmachen würde. Hoch hinaus ging es auch im Gottesdienst. Die Gottesdienstbesucher hörten die Geschichte von Jakob, dem Aufsteiger – der in seinem Vorwärtsdrang am Ende die Bodenhaftung verliert. Wie in Jakobs Traum stiegen am Ende auch im Kirchenraum die Engel Gottes auf der Himmelsleiter auf und ab. Sie machten deutlich, dass Gottes Segen allen gilt – und uns reich beschenkt. Im Gottesdienst stellten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden des neuen Konfi-Kurses vor und verrieten



neben ihrem Namen auch, womit sie sich gerne beschäftigen. Die Konfis wurden mit einer Konfibibel, guten Wünschen und einem herzlichen Applaus auf ihren Weg hin zur Konfirmation geschickt.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten helfende Hände ein vielseitiges Buffet aufgebaut und bestückt.

## Ihre Stimme für unsere Kirchengemeinden!

Liebe Bächinger und Gundelfinger Gemeindeglieder! Am 20. Oktober wählen wir unsere neuen Kirchenvorstände. Wir freuen uns, dass sich aus beiden Gemeinden Menschen gefunden haben, die sich zur Wahl stellen. Sie alle sind bereit, Verantwortung für unsere Gemeinden zu übernehmen. Das bedeutet einen großen Einsatz an Zeit und Energie. Deshalb an dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Kandidatinnen und Kandidaten! Für den Kirchenvorstand Bächingen

Kirchenvorstandswahlen 2024

# Gundelfingen



Alle ließen es sich schmecken und genossen das Zusammensein. Im Anschluss daran stellten sich die Kandidierenden für den neuen Kirchenvorstand vor. Den musikalischen Akzent setzte der Posaunenchor Brenz mit einem bunten und lebendigen Programm. Die Kinder konnten Steine bemalen oder mit einem Riesen-Yenga Turm bis (fast) in den Himmel bauen. Und der Himmel? Der hielt wiederum dicht, bis am Ende die letzte Bank wieder sicher im Anhänger verstaubt war.



## Maschenrutsch

Wir sind eine nette, kleine Handarbeitsgruppe, die ein neues Zuhause im evangelischen Gemeindezentrum in Gundelfingen gefunden hat.

Wir treffen uns einmal im Monat, immer am letzten Donnerstag, mit 1-2 Ausnahmen.

Es wird gestrickt, gehäkelt und natürlich auch geratscht. Wenn mal etwas nicht geht und der Knoten einfach nicht platzen will: kein Problem. Wir lösen das gemeinsam. Für Getränke ist gesorgt. Schaut doch mal vorbei, egal woher ihr kommt.

Termine:  
26.9.24 / 31.10.24 /  
28.11.24 / 12.12.24  
(Weihnachtsfeier) jeweils von  
19.00-21.00 Uhr

## Einladung zur Pflanzaktion

Damit es in unseren Gottesdiensten und bei unseren Veranstaltungen weiterhin bunt zugeht, möchten wir im Garten hinter der Kirche Blumen und Stauden anpflanzen. Wenn sie angewachsen sein werden, können wir dort Blumen und Blüten schneiden und so die Kirche dekorieren. Dafür bitten wir Sie um Ihre Mithilfe: Zum einen benötigen wir Stauden- und Blumenspenden – vielleicht können Sie uns einen Ableger aus Ihrem Garten mitbringen?. Zum anderen freuen wir uns, wenn Sie diese mit uns einpflanzen.



Wir planen die Aktion im Rahmen des Erntedankfestes im Oktober. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an die Personen, bei denen wir jetzt schon ernten dürfen! Wenn Sie etwas beisteuern können, sprechen Sie gerne unsere Mesnerin Claudia Kohout an.

kandidieren folgende Personen:  
*Angelina Fiedler, Gerlinde Gäbler, Eberhard Hering, Christa Karsten, Annette Langer, Thomas Leidig, Jenny Mayer, Sandra Mayer-Thiel und Beate Thumm.*

Für den Kirchenvorstand Gundelfingen kandidieren: *Susanne Fischer, Michael Gartner, Dirk Kaiser, Claudia Kohout, Thomas Mai, Margit Scheu, Günther Seefried und Gabriele Suckut.*

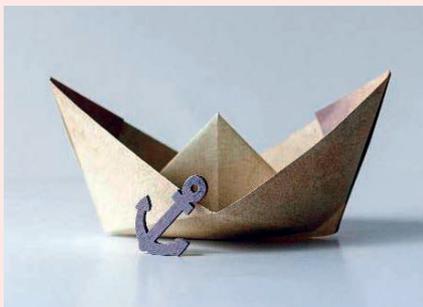
Ein Flyer, auf dem sich alle Kandidierenden kurz vorstellen, liegt diesem „Dialog“ bei. Die Wahl wird am 20. Oktober stattfinden. Sie können von

daheim aus per Briefwahl teilnehmen oder im Anschluss an die Gottesdienste am 20. Oktober in den jeweiligen Gemeinderäumen in Bächingen zwischen 10.00 und 12.00 Uhr und Gundelfingen zwischen 11.15 und 13.00 Uhr direkt ihre Stimme abgeben. Wir bitten Sie herzlich darum, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und auf diese Weise unseren Kandidatinnen und Kandidaten einen guten Rückenwind für ihre verantwortungsvolle Aufgabe mit auf den Weg zu geben.



## Haunsheim/Bachtal

### Austräger Gesucht – Lokaler Bote



Für die Verteilung der Gemeindebriefe „Dialog“ sucht die evang. luth. Kirchengemeinde Haunsheim/Bachtal einen Austräger für die Ortschaft Landshausen. Der Dialog erscheint 3 Mal im Jahr und entsprechend müsste dann die Zeitschrift in Landshausen verteilt werden. Es ist ca. 1 Stunde Arbeit pro Ausgabe, die der Dienst beansprucht. Evtl. könnte man das Austeilen mit einem Spaziergang oder ähnlichen Tätigkeiten verbinden. Interessenten können sich an das ev. Pfarramt in Haunsheim wenden. Die Telefonnummer ist am Ende des Heftes aufgeführt. Der Dienst ist ehrenamtlich. Allen, die so einen Beitrag zur Kirchengemeinde leisten möchten, sind wir von Herzen dankbar.

### Himmelfahrt - Regionalgottes- dienst

Zu Himmelfahrt fand in der Haunsheimer Kirche der Regionalgottesdienst unter der Leitung von Pfarrerin Stephanie Kastner statt. Der Kombination des Kirchlichen Festtags und des Vattertags, dem

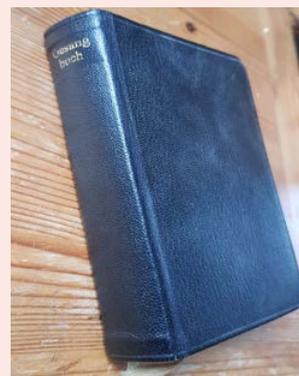
häufig an diesem Tag auch gedacht wird, war eine Art Grundgedanke zum Thema: „Jesus geht zum Vater“. Der Gottesdienst war gut besucht, auch von Glaubensgeschwistern aus den angrenzenden und weiter entfernten Kirchengemeinden der Region. Im Anschluss gab es noch Gelegenheit zu einem Zusammen-sitzen bei einem kleinen Imbiss und einem Getränk im Gemeindehaus nebendran. Diese Gelegenheit wurde auch reichlich wahrgenommen. Es war ein schöner Gottesdienst mit Möglichkeit zu Gesprächen und Gemeinschaft.

Klaus Stier

### Einladung zur Jubelkonfirmation



Sind Sie 1973 oder 1974 konfirmiert worden? In Haunsheim oder Bachhagel oder anderswo? Dann sind Sie und Ihre Familie herzlich eingeladen, am Sonntag, dem 29.9.2024 Ihre Goldene Konfirmation in der Dreifaltigkeitskirche Haunsheim zu feiern. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr; wir werden an diesem besonderen Festtag auch miteinander Abendmahl feiern.



Soweit möglich, werden wir die ehemaligen Haunsheimer und Bachhageler Konfirmand/innen auch noch persönlich anschreiben. Wir möchten auf diesem Wege aber auch alle einladen, die erst später in unsere Gemeinde gezogen sind oder deren derzeitige Adresse wir nicht ermitteln konnten. Bitte geben Sie gerne auch die Einladung an Ehemalige weiter, zu denen Sie noch Kontakt haben.

Ein telefonischer Bescheid im Pfarramt (09072-3587 – auch auf Anrufbeantworter oder per mail [pfarramt.haunsheim-bachtal@elkb.de](mailto:pfarramt.haunsheim-bachtal@elkb.de)) ist für unsere Planung dringend notwendig.

Neu wird dieses Jahr sein, dass wir nicht mehr jeden einzelnen Konfirmationsanspruch ermitteln; dies hat in den vergangenen Jahren oft zu Unruhe und Unmut geführt, wenn dann doch irgendetwas nicht richtig war. Alle Urkunden werden deshalb nun mit einem gemeinsamen Denk- und Dankspruch versehen, sodass wir uns im Gottesdienst aufs Wesentliche konzentrieren können.

Wir wünschen allen Jubelkonfirmand/innen ein gesegnetes Fest und ein fröhliches, schönes Treffen mit guter Unterhaltung.



## Neues Gottesdienstformat

Gottesdienst mal anders: kreativ, aktiv, meditativ, künstlerisch. Unter diesem Format feiern wir über das Jahr verteilt ganz unterschiedliche Gottesdienste, mal im Stil der sog. Thomasmesse mit vielen Stationen im Kirchenraum, mal zusammen mit dem Chor oder einer Musikgruppe, mal als Taizé-Gottesdienst oder auch mal als kleinen Kunstgottesdienst, der ein Bild, eine Skulptur oder eine kleine Ausstellung bietet. An Pfingsten haben wir angefangen, mit einem Gottesdienst, in dem Martha Fischbach zusammen mit Pfrin Diederich predigte und drei Jugendliche die Eingangsliturgie mit Gebeten und Lesungen übernahmen. Es gab viele Stationen zu entdecken: eine Gebetswand, eine kleine Kunstausstellung mit Bildern zum Heiligen Geist, verschiedene Gebete zum Heiligen Geist und an einer Station konnte man sich die Hände auflegen lassen, um den Heiligen Geist ins Leben einzuladen. Vielleicht lassen Sie sich einfach mal überraschen und kommen auch?



## Einblicke in eine traditionelle Backkultur

Unsere selbstgebackenen Brote waren der krönende Abschluss einer hoch interessanten Backstufenführung durch die Bäckermeister Jürgen und Jakob Lenzer. Vorausgegangen war im März ein sehr unterhaltsamer und informativer Vortrag von Jakob Lenzer mit kulinarischen Kostproben beim Gemeindegemeinschaftsnachmittag 60+.



## Abschied



Im Gottesdienst am 16. Juni wurde unsere Pfarrsekretärin Dorit Wilhelm nach 6 1/2 Dienstjahren verabschiedet. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

## Wir laden Sie herzlich ein!

### Wahl und einiges mehr!

Am Wahlsonntag, dem 20.10., ist so einiges geboten. Zum einen feiern wir einen „Gottesdienst mal anders“, zum anderen verwandelt sich unser großer Saal in eine Kunstausstellung. Unter dem Thema „Sanft berührt mich deine Gegenwart“ sind verschiedene Bilder und Skulpturen ausgestellt und laden ein, darüber nachzudenken, wo wir Gottes Gegenwart wahrnehmen, und was diese Berührung mit uns macht. Die Ausstellung ist am Sonntag von 9.00–9.30 Uhr und von 10.30–12.00 Uhr geöffnet, kann ebenfalls am Montag 21.10 auf Vereinbarung besichtigt werden, sowie auch zur Öffnungszeit des Pfarramtes.



Im Schatten des Allmächtigen,

### Sommerausflug 60+

Dieses Jahr führt unser Sommerausflug 60+ am 14. August nach Maihingen ins Museum KulturLand Ries. Wir werden durch die reizvolle Ausstellung „300 Jahre Alltagskultur im Ries“ geführt und gestalten danach selbst einen Einkaufbeutel mit Holzstempeln. Zum Abschluss genießen wir noch Kaffee und Kuchen bevor wir uns nach einer kleinen Andacht in der Klosterkirche wieder auf den Heimweg machen. Abfahrt 12.45 Uhr Kirchplatz Lauingen, Rückkehr ca. 18 Uhr. Anmeldung bis 5. August bei Helga Hoffmann 09072-4884 oder Doris Roller 09071-1758



### Wir sind neu gestartet!



Der neue Konfirmandenkurs hat im Juli begonnen, was Sie sicher an den Kerzen in der Kirche schon bemerkt haben! Er wäre schön, wenn Sie den neuen Kurs mit Gebet begleiten würden und die Jugendlichen herzlich mit hineinnehmen in unsere Gottesdienste und Veranstaltungen.

### Bitte nicht vergessen!

Familiengottesdienst zum Erntedank am Sonntag, dem 6.10. um 10.00 Uhr. Gerne dürfen Sie Erntegaben am Tag zuvor zum Schmücken der Kirche bringen!

Frühstückskirche am Sonntag, dem 10.11., von 10.00–12.15 Uhr  
Krippenspielstart am Samstag, dem 30.11. um 9.30 Uhr. Das neue Krippenspiel „Kommt mit Gaben und Lobgesang, der Herr ist da!“

## Dillingen

### Hauskreis der Kirchengemeinde

Unser Hauskreis trifft sich einmal monatlich am Abend zu Hause bei einer Teilnehmerin. Wir machen uns über den Glauben Gedanken und kommen dabei auch häufig auf aktuelle Themen zu sprechen. Wir lesen Abschnitte aus der Bibel und tauschen uns darüber aus. Zum Beispiel fragen wir uns, wie wir als Christen unseren Glauben im Alltag leben können. Der Glaube an Gott und Jesus Christus gibt uns Halt im Leben und hilft uns bei den täglichen Herausforderungen. Wir singen und beten auch miteinander.

Zur Zeit sind wir sechs Frauen, die regelmäßig teilnehmen. Wir haben keinen festen Tag, sondern legen den nächsten Termin jeweils bei unseren Treffen fest.

Kontakt über Irmgard Faul,  
Tel: 09071-7 11 11

### Unsere Pfarrer haben geheiratet

Wir gratulieren von Herzen!



### Nacht der Kirchen in Dillingen

Auch dieses Jahr fand wieder die Nacht der Kirchen in Dillingen statt.

In verschiedenen Kirchen waren viele musikalische, geistliche und kulturelle Veranstaltungen geboten. In der Katharinenkirche eröffnete die Liedertafel Haunsheim den Abend. Im Anschluss gab es die Möglichkeit, bei Lobpreismusik zum Mitsingen und Zuhören in Gottes Gegenwart zu verweilen und das Angebot des persönlichen Segnungsgebetes wahrzunehmen. Aufgrund der positiven Resonanz finden seit Juli regelmäßige

Lobpreisandachten statt. Der abschließende Programmpunkt war dann eine Bildinterpretation von Barbara Pfeuffer zum Bild „Die Auferstehung Christi“ des unterfränkischen Renaissance-Malers Matthias Grünewald.

Anschließend fanden die Besucher den Weg aus allen Kirchen in den stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof. Dort fand die Nacht der Kirchen einen musikalisch ansprechend begleiteten, gemeinsamen Abschluss durch die beiden Dillinger Stadtpfarrer.

### Lobpreisandachten

Aufgrund der positiven Erfahrungen und Rückmeldungen der Gemeindefreizeit und der Nacht der Kirchen, finden in den Gemeinden Dillingen und Höchstädt neuerdings regelmäßige Lobpreisandachten statt. Neben Lobpreisliedern zum Mitsingen und einem Impuls gibt es die Möglichkeit zur persönlichen Segnung. Lobpreislieder haben eine starke Ausrichtung auf die Ehre Gottes und richten den Blick auf Gottes Schönheit und Größe. Sie laden dazu ein, vor Gott zu kommen und ihn anzubeten. Die Musik eröffnet einen Klangraum, in dem Menschen Gott begegnen und in seiner Gegenwart verweilen können.

Die nächsten Termine sind:  
22.09. Anna-Kirche,  
13.10. Katharinenkirche,  
17.11. Anna-Kirche  
Beginn ist jeweils um 18 Uhr.  
Neugierig geworden? Dann schauen Sie gern mal vorbei!

### Gemeindefreizeit in Maihingen April 2024



# Höchstädt

## Wussten Sie schon ...

... dass es in Höchstädt mittlerweile drei Eltern-Kind-Gruppen gibt, weil's soo schön ist und keiner aufhören möchte: Den Miniclub am Mittwochvormittag und die beiden Maxiclubs für Kindergarten- bzw. Schulkinder am Donnerstagnachmittag (versetzt).



... dass wir einen Jugendausschuss in Höchstädt gewählt haben?

Durch Jugendmitarbeiter der Kirchengemeinde Höchstädt wurden am 20.6.2024 drei Jugendvertreter des neu gegründeten Jugendausschusses (JA) für ein Jahr gewählt. (Von links: Eliah Tremmel, Lea-Marie Weidhofer, Etienne Meier). Der Jugendausschuss wird noch ergänzt durch ein stimmberechtigtes Mitglied aus dem Kirchenvorstand.

- Der JA hat folgende Aufgaben:
- Erstellung eines eigenen Haushalts in Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand (KV)
  - Eigene Mittelgewinnung
  - Einrichtung des neu geschaffenen Jugendraumes
  - Organisation der Jugendarbeit, etwa durch Treffs, Ausflüge, Freizeiten, Jugendgottesdienste

## Eindrücke der Gemeindefreizeit 2024

Schön war's!!! Wie immer!!!

Wir freuen uns schon auf's nächste Mal im Oktober 2025 in Babenhausen.



# Gottesdienste.

August bis Oktober 2024



10. Sonntag nach Trinitatis 04.08.2024	11. Sonntag nach Trinitatis 11.08.2024	12. Sonntag nach Trinitatis 18.08.2024	13. Sonntag nach Trinitatis 25.08.2024	14. Sonntag nach Trinitatis 01.09.2024
10.15 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt  	9.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels 	- Einladung nach Dillingen	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller 	10.15 Uhr Pfarrerin Andrea Diederich  
9.00 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt	18.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels Samstag, 10. August Krankenhauskapelle 	10.30 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt Regionaler Gottesdienst	9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller	9.00 Uhr Pfarrerin Andrea Diederich
17.00 Uhr Prädikantin Doris Roller Impulse- gottesdienst 	9.30 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt	- Einladung nach Dillingen	9.30 Uhr Pfarrerin Andrea Diederich	9.30 Uhr Prädikant Stefan Bartels
9.00 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf	9.00 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt 	- Einladung nach Dillingen	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller
10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf	10.15 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt	- Einladung nach Dillingen	10.15 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller
10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller 	9.00 Uhr Lektorin Margit Scheu 	- Einladung nach Dillingen	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner 
9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller	10.15 Uhr Lektorin Margit Scheu	- Einladung nach Dillingen	9.00 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt	10.15 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner

# Dia log

## evangelisch im Dillinger Land



15. Sonntag nach Trinitatis 08.09.2024	16. Sonntag nach Trinitatis 15.09.2024	17. Sonntag nach Trinitatis 22.09.2024	18. Sonntag nach Trinitatis 29.09.2024	Samstag vor Erntedank 05.10.2024
9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf Vorstellung KonfirmandInnen und KV-KandidatInnen 	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser 	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf im Schloss Höch- städt anlässlich des Schlossfestes mit dem Chor Cantamos	- Einladung nach Dillingen
10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller	10.15 Uhr PfarrerIn Michaela Launhardt 	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 	15.00 Uhr Erntedank PfarrerIn M. Launhardt Einführung v. Diakonin Christina Höpfner (s. S. 15)  anschl. Suppe essen 
- Einladung nach Haunsheim	9.30 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich 	9.30 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf	9.30 Uhr PfarrerIn Marit Hole 	- Einladung nach Dillingen
17.00 Uhr Prädikantin Doris Roller Gipfelgottesdienst (näheres S. 8)	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	10.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner Goldene Konfirmation 	- Einladung nach Dillingen
- Einladung nach Haunsheim	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	10.15 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	-	- Einladung nach Dillingen
- Einladung nach Haunsheim	10.15 Uhr PfarrerIn Marit Hole 	9.00 Uhr PfarrerIn Michaela Launhardt 	10.15 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich 	- Einladung nach Dillingen
- Einladung nach Haunsheim	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole	10.15 Uhr PfarrerIn Michaela Launhardt	9.00 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich	- Einladung nach Dillingen



# Gottesdienste

Oktober bis Dezember 2024



	Erntedank 06.10.2024	20. Sonntag nach Trinitatis 13.10.2024	21. Sonntag nach Trinitatis 20.10.2024	22. Sonntag nach Trinitatis 27.10.2024	Reformationstag 31.10.2024	23. Sonntag nach Trinitatis 03.11.2024
Anna-Kirche Höchstädt	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf mit dem Chor Cantamos 	10.15 Uhr Prädikant Stefan Bartels 	10.15 Pfarrerin Ivena Ach + Team 	9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller	19.00 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf ökumenischer Regionalgottesdienst Stadtpfarrkirche (siehe S. 7)	10.15 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt 
Katharinenkirche Dillingen	- Einladung nach Höchstädt Einladung auch zum Gottesdienst am 05.10.	18.00 Uhr Samstag, 12. Oktober Krankenhauskapelle Prädikant Stefan Bartels 	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller 	- Einladung nach Höchstädt	9.00 Uhr Pfarrerin Michaela Launhardt
Christuskirche Lauingen	10.00 Uhr Pfarrerin Andrea Diederich 	9.30 Uhr Prädikantin Doris Roller 	9.30 Uhr Pfarrerin Andrea Diederich 	9.30 Uhr Lektorin Margit Scheu	- Einladung nach Höchstädt	17.00 Uhr Prädikantin Doris Roller/Team Impulse-gottesdienst
Dreifaltigkeitskirche Haunsheim	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner mit Liedertafel 	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner 	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	- Einladung nach Höchstädt	9.00 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner
Gemeindehaus Bachhagel	10.30 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner 	10.15 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	10.15 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner	10.30 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner 	- Einladung nach Höchstädt	10.15 Uhr Pfarrerin Stephanie Kastner
Friedenskirche Gundelfingen	9.00 Uhr Pfarrerin Marit Hole/Team 	-	10.15 Uhr Pfarrerin Marit Hole 	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser 	- Einladung nach Höchstädt	10.15 Uhr Lektorin Margit Scheu 
Nikolaikirche Bächingen	10.30 Uhr Pfarrerin Marit Hole/Team 	10.00 Uhr Pfarrerin Marit Hole Jubelkonfirmation mit Musikverein	9.00 Uhr Pfarrerin Marit Hole	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	- Einladung nach Höchstädt	9.00 Uhr Lektorin Margit Scheu

# Dia log

## evangelisch im Dillinger Land



Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr 10.11.2024	Volkstrauertag 17.11.2024	Buß- und Bettag 20.11.2024	Ewigkeitssonntag 24.11.2024	1. Advent 01.12.2024
9.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf 	19.30 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 	9.00 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf Einführung Kirchenvorstand 
10.15 Uhr Prädikant Stefan Bartels 	18.00 Uhr <b>Samstag, 16. November Krankenhauskapelle</b> Pfarrer Wolfram Schrimpf 	18.00 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 	10.30 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt  	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt Einführung Kirchenvorstand 
10.00 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich/ Team Frühstückskirche	9.30 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich 	19.30 Uhr Prädikantin Doris Roller 	9.30 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich	10.00 Uhr Prädikantin Doris Roller  
- Einladung nach Lauingen	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner 	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner mit Liedertafel 	10.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner Einführung Kirchen- vorstand 
- Einladung nach Lauingen	17.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	17.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner 	10.30 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner 	- Einladung nach Haunsheim
- Einladung nach Lauingen	17.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole Ökumenischer Gottesdienst	19.30 Uhr Prädikant Dirk Kaiser  	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole  	10.30 Uhr PfarrerIn Marit Hole Einführung Kirchenvorstand
- Einladung nach Lauingen	10.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole mit Musikverein anschl. Kriegerdenkmal	18.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser 	10.30 Uhr PfarrerIn Marit Hole 	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole Einführung Kirchenvorstand



# Weitere Gottesdienste.

Gottesdienste in Seniorenheimen:		
01.08.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
13.08.2024	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
29.08.2024	10.00 Uhr	Lauingen Spitalstiftung
05.09.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
10.09.2024	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
08.10.2024	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
10.10.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
16.10.2024	10.30 Uhr	Höchstädt Seniorenheim AWO
16.10.2024	15.30 Uhr	Höchstädt Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
24.10.2024	10.00 Uhr	Lauingen Spitalstiftung
07.11.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
09.11.2024	15.30 Uhr	Höchstädt, Gedenkgottesdienst, Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
12.11..2024	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
04.12.2024	10.30 Uhr	Höchstädt Seniorenheim AWO
04.12.2024	15.30 Uhr	Höchstädt Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
05.12.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift

Gottesdienste Elisabethenstiftung Lauingen:		
10.08.2024	09.30 Uhr	Kapelle Haus Anton
07.09.2024	09.30 Uhr	Kapelle Haus Anton
05.10.2024	09.30 Uhr	Kapelle Haus Anton
02.11.2024	09.30 Uhr	Kapelle Haus Anton

Lobpreisandachten		
22.09.2024	18.00 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
13.10.2024	18.00 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
17.11.2024	18.00 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche

Taizé-Gebete:		
<b>Dillingen:</b> Immer am 2. Freitag des Monats um 19.30 Uhr in St. Ulrich, Bischof-Hartmann-Ring 1, Dillingen-Schretzheim 13.09., 11.10., 08.11., und 13.12.2024		
<b>Höchstädt:</b>		
06.09.2024	19.00 Uhr	Stadtpfarrkirche
04.10.2024	19.00 Uhr	Anna-Kirche
22.11.2024	19.00 Uhr	Nacht der Lichter Spitalkirche





## Krabbelgottesdienste:

09.10.2024	9.30 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
------------	----------	-----------------------

## Kindergottesdienste:

15.09.2024	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
21.09.2024	17.00 Uhr	Gundelfingen Gib-mir-5-Gottesdienst
29.09.2024	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche
29.09.2024	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
06.10.2024	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
20.10.2024	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche
27.10.2024	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
02.11.2024	17.00 Uhr	Gundelfingen Gib-mir-5-Gottesdienst
17.11.2024	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
17.11.2024	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche
24.11.2024	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche

## Familiengottesdienste:

05.10.2024	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
06.10.2024	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche
20.10.2024	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
01.12.2024	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche

## Alternative Gottesdienste:

04.08.2024	17.00 Uhr	Lauingen Gemeindehaus Impulsegottesdienst
04.08.2024	18.00 Uhr	Dillingen Krankenhauskapelle Abendgottesdienst
18.08.2024	10.30 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Regionaler Gottesdienst
08.09.2024	17.00 Uhr	Haunsheim Gipfelgottesdienst siehe Ausblick
05.10.2024	15.00 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Einführung Diakonin Christina Höpfner
13.10.2024	15.00 Uhr	Besinnung am Kernkraftwerk Gundremmingen
13.10.2024	18.00 Uhr	Dillingen Krankenhauskapelle Abendgottesdienst
31.10.2024	19.00 Uhr	Höchstädt Stadtpfarrkirche Ökumenischer Regional- gottesdienst zum 25. Jubiläum der „Gemeinsamen Erklärung“ siehe Seite 7
03.11.2024	17.00 Uhr	Lauingen Gemeindehaus Impulsegottesdienst
10.11.2024	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche Frühstückskirche
23.11.2024	16.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Höchstädt Ökumenischer Erinnerungsgottesdienst aller Höchstädter Senioreneinrichtungen

## Ökumenisches Friedensgebet:

jeden Dienstag bis Sonntag	18.00 Uhr	Gundelfingen am Friedensdenkmal
jeden Montag	18.00 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche

**Herzliche Einladung  
zur religiösen Besinnung**  
Sonntag, 13. Oktober 2024  
15.00 Uhr

*Ich sehe was,  
was du nicht siehst !*

Vor dem Zwischenlager  
des Atomkraftwerkes Gundremmingen  
Bitte parken Sie auf Parkplatz P3

© 1988, 2018, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519, 3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525, 3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531, 3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537, 3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543, 3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549, 3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555, 3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561, 3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567, 3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573, 3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579, 3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585, 3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591, 3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597, 3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633, 3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639, 3640, 3641, 3642, 3643, 3644, 3645, 3646, 3647, 3648, 3649, 3650, 3651, 3652, 3653, 3654, 3655, 3656, 3657, 3658, 3659, 3660, 3661, 3662, 3663, 3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669, 3670, 3671, 3672, 3673, 3674, 3675, 3676, 3677, 3678, 3679, 3680, 3681, 3682, 3683, 3684, 3685, 3686, 3687, 3688, 3689, 3690, 3691, 3692, 3693, 3694, 3695, 3696, 3697, 3698, 3699, 3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3706, 3707, 3708, 3709, 3710, 3711, 3712, 3713, 3714, 3715, 3716, 3

# Kontakte.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt

Anna-Kirche  
Lindenalle 1a  
89420 Höchstädt  
Tel.: 09074 1207  
www.anna-kirche.de

Bürozeiten: Dienstags 17.00 bis 19.00 Uhr,  
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr



Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf  
wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de  
mobil: 0160 97066983



Pfarrerin Ivena Ach  
ivena.ach@elkb.de



Sekretärin Gisela Schmäing,  
pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de

Spendenkonto:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt  
IBAN: DE50 7229 0100 0000 3384 35

## Evang.-Luth. Pfarramt Bächingen und Gundelfingen

Schulweg 2  
89431 Bächingen  
Tel.: 07325 919277  
www.baechingen-evangelisch.de  
www.gundelfingen-evangelisch.de

Bürozeiten: Dienstag 8.30 bis 10.00 Uhr  
Donnerstag und Freitag 8.30 bis 11.00 Uhr



Pfarrerin Jutta Krimm



Vertretung der Pfarramtsführung  
Pfarrerin Marit Hole  
Tel.: 0151 52397162



Sekretärin Brigitte Kastler  
pfarramt.baechingen@elkb.de

Spendenkonto für Gundelfingen:  
IBAN: DE24 7225 1520 0000 3276 38  
BIC: BYLADEM1DLG

Spendenkonto für Bächingen:  
IBAN: DE39 7206 9043 0003 3001 37  
BIC: GENODEF1GZ

## Evang.-Luth. Pfarramt Lauingen (Donau)

Martin-Luther-Platz 1  
89415 Lauingen  
Tel.: 09072 920 992  
http://www.evangelischekirchelauingen.de



Pfarrerin Andrea Diederich  
andrea.diederich@elkb.de



Sekretärin: N.N.  
pfarramt.lauingen@elkb.de

Spendenkonto:  
Sparkasse Dillingen  
IBAN: DE78 7225 1520 0000 2543 04

## Dekanatsjugendreferent

Region Dillinger Land

Reichenbergerstraße 8, 89312 Günzburg,  
dillingen@ej-nu.de



Rel.päd. Julian Kargl  
Tel.: 0 8221 93 60 276  
Mobil: 01522 19 65 342

## Schulreferentin im Dekanatsbezirk Neu-Ulm

Maria Brendemühl (bis 31.8.2024)



Madlen Lamparter (ab 01.09.2024)  
Schulreferat des Dekanats  
Tel.: 0731 9748630  
Madlen.Lamparter@elkb.de

## Evang.-Luth. Pfarramt Dillingen

Katharinenkirche  
Martin-Luther-Platz 3  
89407 Dillingen a. d. Donau  
Tel.: 09071 8579  
www.dillingen-evangelisch.de

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 9.00 bis 12.00 Uhr



Pfarrer z. A. Jonathan Launhardt  
Tel.: 09071 8579



PfarrerIn z. A. Michaela Launhardt  
Tel.: 01522-1507327



Sekretärin Stephanie Goletzko  
pfarramt.dillingen-hoehstaedt@elkb.de

Unsere Kontonummer:  
Sparkasse Dillingen  
IBAN DE48 7225 1520 0000 0039 05  
BIC BYLADEM1DLG Spendenkonto

## Evang.-Luth. Pfarramt Haunsheim/Bachtal

Pfarrstraße 1  
89437 Haunsheim  
Tel.: 09072 3587  
www.e-kirche.de/haunsheim-bachtal

Bürozeiten: Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr



PfarrerIn Stephanie Kastner



Sekretärin Brigitte Kastler  
pfarramt.haunsheim-bachtal@elkb.de

Dreifaltigkeitskirche  
Kirchplatz 4, 89437 Haunsheim

Gemeindehaus Bachhagel  
Badstraße 5, 89429 Bachhagel

Bankverbindung:  
VR-Bank Donau-Mindel eG  
IBAN: DE 87 7206 9043 0000 9101 63  
BIC: GENODEF1GZ2

## Diakonin für Familienarbeit



Zuständig für den Bereich **Dillingen**,  
**Höchstädt** und **Haunsheim**  
Christina Höpfner  
christina.hoepfner@elkb.de  
Tel.: 0151-74128026

## Diakonie

### KASA-Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Ingrid Braun, Tel.: 0176 45564002  
E-Mail: kasa-dillingen@diakonie-neu-ulm.de  
Beratung im Evang. Gemeindehaus  
Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr Tel.7700146

### Wohnungsnotfallhilfe

Christina David, Tel.: 0174 5844024, Termine nach Vereinbarung  
E-Mail: C.David@diakonie-neu-ulm.de

### Flüchtlings- und Integrationsberatung

Dieter Kogge – Träger: Evang.-Luth. Kirchengem. DLG  
Im Evang. Gemeindehaus  
Terminvereinbarung unter Tel.:0151 47051762 oder  
E-Mail: d.kogge@dillingen-evangelisch.de

Pflegestützpunkt im Landkreis Dillingen a.d.Donau  
Friedrich-von-Teck-Str. 9, Spitalforum,  
89420 Höchstädt a.d.Donau  
Tel.: 09074 79599-60  
pflegestuuetzpunkt@landratsamt.dillingen.de

Öffnungszeiten Montag bis Dienstag 09.00 bis 14.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
sowie nach Terminvereinbarung.

Hilfe und Beratung Gundelfingen  
Nachbarschaftshilfe „G-Hilfe“

Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 0151 11078288  
Telefonseelsorge gebührenfrei  
Tel.: 0800 1110111



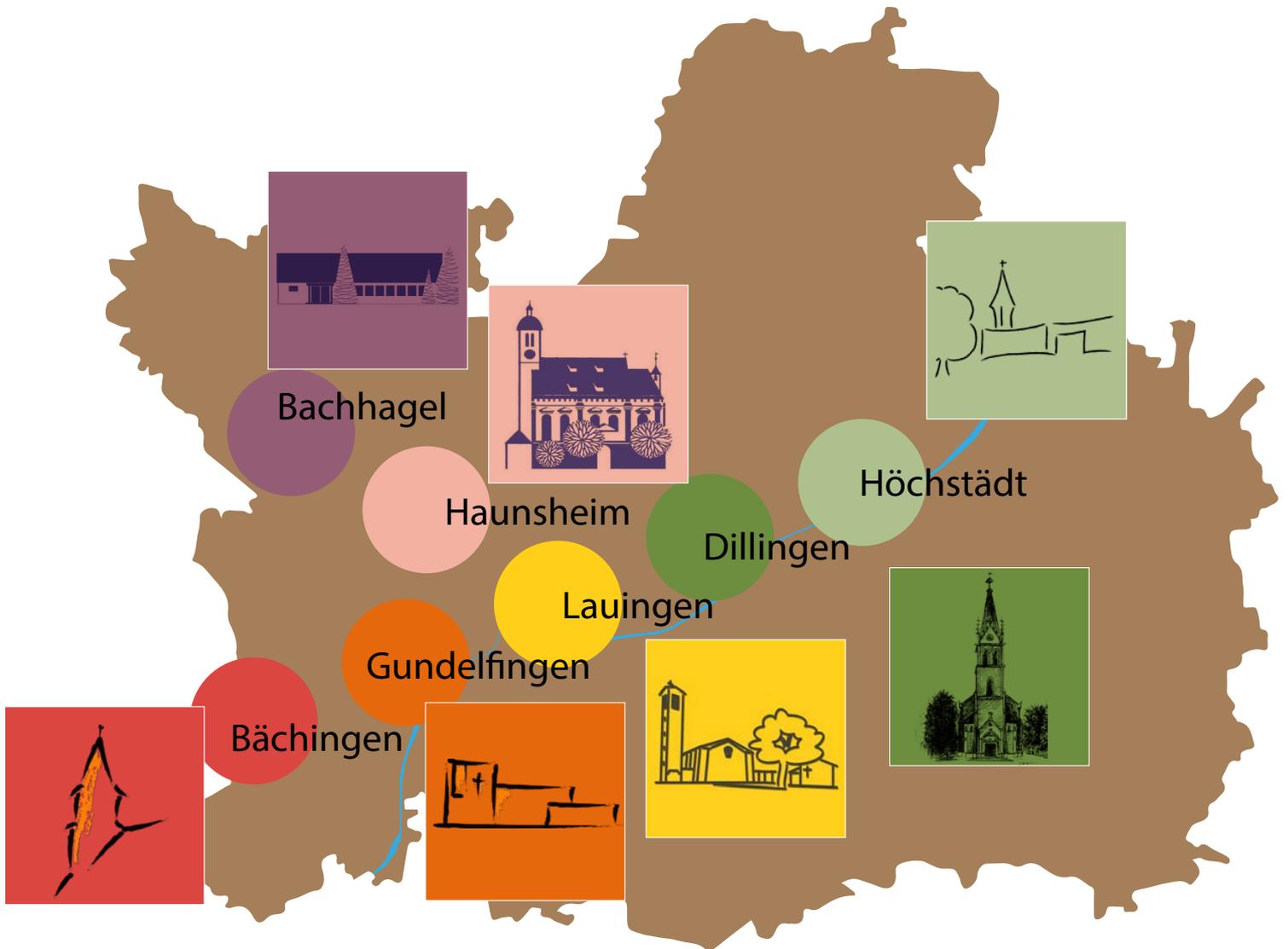
GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Dieses Produkt **Delfin** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.  
www.GemeindebriefDruckerei.de

Sieben Kirchen. Ein Gemeindebrief. Ein Dialog.



# Dia log

evangelisch im Dillinger Land